

MÄNNERGESANGVEREIN
»FROHSINN« 1876 BERNDROTH



150-JAHRE-JUBILÄUM

KIRCHENKONZERT IN ACKERBACH



AM 20. JUNI 2026

BEGINN UM 16:00 UHR

NACH DEM KONZERT IST FÜR DAS LEIBLICHE WOHL GESORGT

EINLASS AB 15:30 UHR - EINTRITT KOSTENLOS
ADRESSE: ACKERBACH 14, 56370 BERNDROTH

Woche 24

- Programmkino · Jugendkunstschule
 - Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus
 Kultur/Livemusik · Haus der Familie
 - Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...


www.kreml-kulturhaus.de

Fußball WM 2026 in Mexiko/USA/Kanada – ausgewählte Spiele live auf der (OpenAir-)Kinoleinwand

Viele kennen sie mittlerweile, die Geschichte vom Fußball „Bola Fura-Redes“, der berühmten brasilianischen Lederkugel und vom Torhüter „Bilo-Bilo“, der auch Fliegenfänger genannt wurde. Der Ball ist rund und er muss, das ist die Quintessenz des Spiels, ins Tor fliegen. Eine kleine Geschichte, erzählt von Jorge Armado, Literaturnobelpreisträger aus Brasilien, eine Fußball-Geschichte, kaum der Rede wert, kurz und verrückt wie das Leben... Und die Geschichten von „König Fußball“ sind im Juni / Juli auch Thema im Kreml Kulturhaus, denn es naht die Fußball-WM 2026.

SO / 14.6 – 19.7 / Einlass: 30 Min vor Anstoss / KremlCafé ab 15 Uhr offen

SO / 14.6. / 19.00 Uhr / Deutschland – Curacao / Kinosaal

SA / 20.6. / 22.00 Uhr / Deutschland – Elfenbeinküste / OpenAir-Bühne

DO / 25.6. / 22.00 Uhr / Ecuador – Deutschland / OpenAir-Bühne



80er/90er-Party im KultWerk mit DJ Scratchcan

DJ Scratchcan aus Limburg ist seit 2013 am Start. Sein Interesse fürs Auflegen wurde früh geweckt. Mit 21 Jahren kaufte er sich seinen ersten Plattenspieler und Mixer. Er begeistert mit einer Mischung aus HipHop, RnB, Latino, Old School HipHop, 80er, 90er & 2000er.

SA / 13.6. / 20.00 Uhr / KultWerk / Tickets an der Abendkasse



Kinderfilm des Monats: 'Hoppers'

Schon als kleines Kind begeistert sich Mabel für die Natur und die Tierwelt – nicht zuletzt dank ihrer Oma, hinter deren Haus es eine wunderschöne Lichtung mit Wasserloch gibt. Als Studentin kämpft Mabel Jahre später schließlich lautstark für den Erhalt eben dieses Ortes, der einer Umgehungsstraße weichen soll. Der Bau hat bereits begonnen und kann nur noch gestoppt werden, wenn die weggezogenen Tiere zurückkehren... Neuester Film aus dem Hause PIXAR!

SA / 13.6. / 16.30 Uhr + SO / 14.6. / 14.30 !! / Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse

Tausch-Rausch: Kleidertauschbörse

In Deutschland kauft jede Person jährlich circa 60 Kleidungsstücke. Laut Greenpeace tragen wir sie nur noch halb so lange wie vor 15 Jahren. Das führt u.a. zur Verschwendung von Ressourcen. Ausrangierte Kleidung landet oft im Müll oder im Altkleidercontainer und wird nur selten wiederverwendet. Wir finden, das muss nicht sein und organisieren deshalb einen offenen Kleidertausch für aussortierte, gewaschene und sehr gut erhaltene Kleidungsstücke.

SA / 13.6. / 10 -14 Uhr, Kleiderabgabe um 9 Uhr / Außengelände / Kontakt-Anmeldung: 06430-929724 Kreml



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 Fon 06430 929724 | Fax 06430 929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
 Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
 Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr
 Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programm kino
- Café/Biergarten
- Kultur/Livemusik
- Kurse/Seminare
- Jugendkunstschule
- MehrGenerationenHaus
- Haus der Familie
- Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme im Programm kino: Der Frosch und das Wasser / Paris Murder Mystery / Ach, diese Lücke... / Gelbe Briefe / Glennkill: ein Schafskrimi / Hoppers / Holà Frida!

DO / 11.6. - MI / 24.6.: 'Der Frosch und das Wasser' / Kinosaal

FR / 12.6. - MI / 17.6.: 'Paris Murder Mystery' / Kinosaal

DO / 18.6. - MI / 1.7.: 'Glennkill: ein Schafskrimi' / Kinosaal

DO / 11.6. / 18.30 Uhr: 'Die jüngste Tochter' (FilmSpecial) / Kinosaal

FR / 12.6. / 20.30 + MI / 17.6. / 18.30 Uhr: 'Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke' (Filmkunst)

DO / 18.6. / 18.30 Uhr: 'Gelbe Briefe' (Filmkunst) / Kinosaal

SA / 13.6. / 16.30 Uhr + SO / 14.6. / 14.30 Uhr!: 'Hoppers' (Kinderfilm) / Kinosaal

SO / 21.6. / 15.30 Uhr: 'Holà Frida!' (Kinderfilm) / Kinosaal

Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 13.6. / 10.30 - 14.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

NEU!! Workshop: 'Kinder besser verstehen und achtsam begleiten' (Doz: Sari Struben)

SA / 20.6. / 13.30 - 16.00 Uhr / Kultursaal /

Anmeld. per Mail: sara-struben@gmx.de, Fon 06430-929724, Kreml

Workshop Ernährung - Sommerliche vegane Kuchen und Torten rohköstlich. Ohne Milch, Mehl, Zucker und Eier. Gluten- und Laktose-frei (Doz: Corinna Kaminsky)

SA / 20.6. / 14.00 - 18.00 Uhr / Kleiner Kultursaal /

Anmeldung: 06486-901551 oder Mail: futuroh.kaminsky@gmail.com

Pen & Paper – Fantasy-Rollenspielgruppe: „Der Tisch der Legenden – Wo Geschichten geboren, Würfel fallen und Legenden geschrieben werden.“ (Doz: Steffen Riedel)

SO / 21.6. / 15.30 Uhr und FR / 17.7. / 17.30 Uhr / KultWerk - ChillArea

Anmeldung per Mail: dertischderlegenden@outlook.de

Generationentreff – Kino zum Feierabend: Paris Murder Mystery' / 'Der Frosch und das Wasser' / 'Glennkill – ein Schafskrimi' / 'Vivaldi und ich'

FR / 12.6, 19.6, 26.6, 3.7. / 18.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse

Repair Café

MO / 15.6. / 15 - 18 Uhr / DGH Hahnstätten / Info per Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de

NEU!! Aktionstag gegen Einsamkeit: Besuch des Rosengartens in Hadamar

MI / 24.6. / 13.30 - 17.30 Uhr / Rosengarten Hadamar / Info-Anmeldung: 06430-929724, Kreml

NEU!! Sensible Herzen brauchen starke Werkzeuge. Für Kinder von 4-8 J. (Doz: Kerstin Otto-Lämmerhirt)

FR / 19.6. / 15 - 17 Uhr / KultBox / Anmeldung: 06120-9189540, Mail: KerstinOtto26@gmx.de

Malworkshop für Kinder von 6 -12 J.: Kleine Künstler, große Herzen-Tiere malen und helfen (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 20.6. / 14.00 - 17.00 Uhr / Klingelbacher Mühle, Klingelbach / Anmeldung: 0157-80259517

Schnuppertag KuKunat. Für Kinder von 5-12 Jahren. (Doz: Patricia Janning)

DI / 23.6. / 16.15 - 17.45 Uhr / KuKunat Netzbach / 1 Nachmit. / Anmeld.: 06430-925264

FilmSpecial - Queeres Leben: Mit Film 'Die jüngste Tochter' und anschl. Filmgespräch

DO / 11.6. / 18.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
 Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
 Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinée-Terminen ab 11 Uhr
 Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

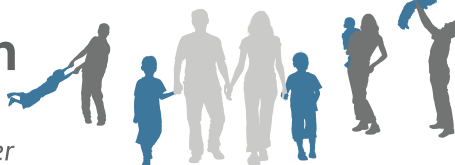
Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops



**Mehr
Generationen
Haus**

Miteinander – Füreinander



HAUS
DER FAMILIE
Rheinland-Pfalz

Katzenelnbogen

Stress, Ernährung & Nervensystem - Wie Essen Deine innere Balance stärkt

Vortrag am 18.06.2026 von 19 bis 21 Uhr

Fühlst Du Dich oft gestresst, erschöpft oder unausgeglichen? Stress beeinflusst nicht nur unsere Gedanken und unseren Schlaf, sondern auch unseren Hunger, unsere Verdauung und sogar Entzündungen im Körper. Die gute Nachricht: Mit der richtigen Ernährung kannst Du Deinen Stresspegel spürbar senken und Deine Resilienz stärken.

In diesem Vortrag erfährst Du:

- Welche Lebensmittel & funktionalen Zutaten Dein Nervensystem beruhigen.
- Welche Hilfsmittel gibt es, um die Stressresistenz zu fördern.
- Warum regelmäßige Mahlzeiten Dein Wohlbefinden steigern können.

Hol Dir alltagstaugliche Tipps, die sofort umgesetzt werden können für mehr Gelassenheit.



**Information und Anmeldung bei
Kerstin Otto-Laemmerhirt,**
Diplom Sozialpädagogin,
Ernährungsberaterin, Darmberaterin
und Entspannungstherapeutin

Tel: 06120 - 9189540 oder
E-Mail: info@reiki-zentrum-rheingau-taunus.com

Kostenbeitrag 15 €

Beratung für Kita-Familien

am 16.06.2026
von 14 bis 16 Uhr

Einmal monatlich dienstags können sich Familien mit Kindern im Kita-Alter an die Beratung der Kita Sozialarbeit der Regionalen Diakonie Rhein-Lahn wenden. Das Angebot umfasst Beratung und Unterstützung bei Themen, die das Kind, aber auch die ganze Familie betreffen. Dazu gehören u.a. die Suche nach passenden Unterstützungs-, Förderungs- und Freizeitangeboten, die Vermittlung an andere (Beratungs-)Stellen oder auch die Hilfe bei Antragsstellungen für z.B. Jugendamt, Anmeldebögen für Diagnostikzentren, Jobcenter oder Bildungs- und Teilhabepakete.

Gerne einfach in der Sprechstunde vorbeikommen oder vorab kurz anmelden bei:

Marietta Signus
Tel: 0171 - 5661662
Kostenfrei

**Grillen mit dem
Team Jugendarbeit
in Hahnstätten
am 25.06.2026
15 bis 17.30 Uhr
Tel: 0151-42195704
jugendarbeit@vg-aar-einrich.de
Kostenfrei**

**Ernährungswerkstatt
Workshop
für 6- bis 11-jährige
am 20.06.2026
11 bis 13 Uhr
Claudia Krieghoff
Tel: 0160-90775202
25 € inkl.
Lebensmittel**

**Spielmobil!
Ideal für den
Kindergeburtstag
oder die Feier
daheim im Garten!
Ausleihe: 20 €/Tag,
40 €/Wochenende
Bianca Bremser
Tel: 06486-9179123**

**Abonnieren
Sie unseren
Whatsapp-
Kanal !**



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12 - 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de



SOMMERFERIEN

PROGRAMM 2026

IMMER MONTAG BIS FREITAG
15.00-19.00 UHR

**OHNE
VORHERIGE
ANMELDUNG**



Vom 29.06.26 bis zum 24.07.26
(in den ersten vier Wochen)

bieten wir wechselndes In- und Outdoor-Programm an

Bei gutem Wetter:



Wasserspiele, Outdoorspiele, Grillen, Tischtennis,
Basketball u.v.m

Bei schlechtem Wetter:



Kreativ-Angebote, Koch/Backangebote, Gesellschaftsspiele,
Kicker u.v.m

**In den letzten beiden Ferienwochen (27.07.26 bis
07.08.26) haben wir folgendes Programm:**

Mo, 27.07.26 - Tischtennis Turnier

Di, 28.07.26 - Kreativtag

Mi, 29.07.26 - gemeinsames Frühstück (10-13 Uhr, 1€)

Do, 30.07.26 - Kochtag (2€)

Fr, 31.07.26 - Wasserschlacht

Mo, 03.08.26 - Tischkicker Turnier

Di, 04.08.26 - Umwelttag mit Müllsammelaktion

Mi, 05.08.26 - gemeinsames Frühstück (10-13 Uhr, 1€)

Do, 06.08.26 - Grillen

Fr, 07.08.26 - Ferienabschluss mit Schatzsuche



@EV.JUGENDHAUS.HAHNSTAETTEN

EV. JUGENDHAUS HAHNSTÄTTEN
OLIVER KREBS & AILINA NEUMANN

KIRCHGASSE 20B
65623 HAHNSTÄTTEN
06430-5938

EBERTSHÄUSER
**HOF ZU HOF
 ABEND FLOHMARKT**

13.06 ab 16:30 Uhr

WÜRSTCHEN BUDE KUCHEN UND CRÊPES VERKAUF WEIN STAND

27. und 28.06.2026 – Sommerfest

der Freiwilligen Feuerwehr Gutenacker

Nach dem Motto „**Wenn es brennt kommen wir zu Ihnen, wenn wir feiern kommen sie zu uns**“ laden wir Sie ein, beim Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Gutenacker, unsere Gäste zu sein.

Beginnen wollen wir am **Samstag, den 27.06.2026 ab 18 Uhr** bei einem gemütlichen Beisammensein. Weiter geht es am **Sonntag, den 28.06.2026, um 10:30 Uhr** mit einem Gottesdienst im Zelt.

Ab 11 Uhr beginnt der Frühschoppen. Für Essen und Trinken, sowie ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gutenacker

KONZERT IN DER KIRCHE SCHÖNBORN

DUO ARTEL

Bekannte Musik für Geige und Cello
 Von Elvis Presley bis Filmmusik

24.06.2026 · 17:00 Uhr

KIRCHE SCHÖNBORN

INFOS KONZERT & PROGRAMM: MAMUMA.DE

Eintritt frei, Spenden erbeten

TAG DER OFFENEN TÜR

Schnupperschießen im Bogensport

20.06.2026

13:00 – 18:00 Uhr

Sportverein Kaltenholzhausen

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT.
 Bringt also viel Spaß und Appetit mit.

ZUSÄTZLICH ERWARTEN EUCH KLEINE ÜBERRASCHUNGEN FÜR DIE KINDER,
 für die es sicher ein tolles Erlebnis wird.

BOGENSPORT – KONZENTRATION, SPASS UND TREFFSICHERHEIT!
 Probiert es aus – wir freuen uns auf euch!

FÜR JUNG & ALT – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Es wird um Voranmeldung bis 15.06.2026 gebeten:
 Gerne per WhatsApp an:
 Sandra Bielenberg
 Tel.: 01578 7858330
 Vielen Dank 😊

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Der Vorstand des SVK

Tausende bei „Fahr zur Aar“ unterwegs

Der Tag begann zwar regnerisch, doch das Wetter besserte sich schnell und so verwandelte sich die B54 zwischen Diez und Taunusstein-Bleidenstadt am Sonntag, 31. Mai 2026, wieder in eine große autofreie Erlebnisstrecke. Mehrere tausend Menschen nutzten die Gelegenheit, das Aartal einen Tag lang ohne Autos zu erleben - auf dem Fahrrad, mit dem E-Bike, auf Inlinern oder einfach zu Fuß.

Von 10 bis 18 Uhr gehörte die rund 39 Kilometer lange Strecke ganz den Besucherinnen und Besuchern. Familien mit Kindern, Freizeitsportler, Seniorinnen und Senioren sowie viele Gruppen aus der Region genossen die entspannte Atmosphäre entlang der Aar. Besonders beliebt war erneut das flache Streckenprofil, das sich ideal für einen gemütlichen Ausflug eignet. Nach der Absage im vergangenen Jahr wegen verschärfter Sicherheitsauflagen zeigten sich die Veranstalter erleichtert über den gelungenen Neustart. Die Landkreise Rhein-Lahn und Rheingau-Taunus hatten gemeinsam mit den Kommunen entlang der Strecke ein neues Sicherheitskonzept erarbeitet, das sich während des gesamten Tages bewährte.

Der offizielle Startschuss fiel am Vormittag in Aarbergen-Kettenbach. Dort erwartete die Gäste neben einem Gottesdienst auch Musik des Bläserquartetts „Brass4Spaß“, Informationsstände und Vorführungen des Technischen Hilfswerks Heidenrod. Bereits kurz nach Beginn füllte sich die Strecke sichtbar.

Auch in den Orten entlang der Aar war einiges los. In Flacht lud die Brennerei Langschieb zum Schaubrennen ein, während der Imkerverein Untere Aar in Oberneisen über Bienen und Honig informierte. Viele Besucher legten dort eine Pause ein. Ein besonderer Anziehungspunkt war erneut der alte Bahnhof in Hahnstätten. Kinderschminken, Draisinenfahrten des Arbeitskreises Aartalbahn sowie verschiedene Vereinsstände sorgten dort für viel Betrieb. Gut besucht war auch die Kulturinsel im Kreml-Kulturhaus mit Live-Musik der Band „Jazz for fun“ sowie Spiel- und Kreativangeboten für Kinder. Großes Interesse gab es außerdem bei Schaefer Kalk. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, mehr über das Werk zu erfahren und einen Blick in den rund 140 Meter tiefen Laybruch zu werfen.

Entlang der gesamten Strecke sorgten Vereine, Feuerwehren und viele ehrenamtliche Helfer für Verpflegung, Sicherheit und Betreuung. Fahrrad-Pannestationen, Erste-Hilfe-Angebote und Rastplätze wurden von den Teilnehmern dankbar angenommen.

Daniel Schmidt, Tourismusmanager der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, zog am Ende des Tages ein positives Fazit: „Es war schön zu sehen, wie viele Menschen gemeinsam unterwegs waren und das Aartal entspannt genießen konnten. Die Stimmung entlang der Strecke war hervorragend. Genau dafür steht ‚Fahr zur Aar‘.“

Bild- & Textquelle: Entwicklungsagentur Aar-Einrich



Zu sehen sind Marion Janssen (Bürgermeisterin Aarbergen), Volker Diefenbach (Bürgermeister Heidenrod), Maren Busch (Bürgermeisterin VG Diez), Klaus-Peter Willsch (Bundesabgeordneter aus dem Rheingau-Taunus-Kreis), Daniel Schmidt (Tourismusmanager VG Aar-Einrich), Lars Denninghoff (Bürgermeister VG Aar-Einrich), Jörg-Michael Barber (1. Beigeordnete Gemeinde Hohenstein), Manuela Schrader (Tourismus Gemeinde Aarbergen), Jens Rejszer (Tourismus Hohenstein) sowie Petra Mergner (Tourismus Bad Schwalbach).



Natur-Erlebnisse im Juli



Künstlergemeinschaft
Neuwagenmühle e.V. |
www.neuwagenmuehle.de
info@neuwagenmuehle.de
Tel.:06486-6686

Scanne hier für alle Infos:



18.07. Engelmeditation in der Natur

Innere Ausrichtung: Erdheilerin* Der Erde zuhören, die Sinne öffnen.

Meditation. Schweigephase. Einzeln in der Natur. Wiederkehr zur Gruppe. Besinnen. Skizzieren.

14:00 Uhr – 17:00 Uhr, Neuwagenmühle, 56370 Kördorf,
Preis: 30,- €, Erm. möglich Leitung,
Info und Anmeldung: Birgit Weidmann biwei@spir-ird.de

19.07. Waldbaden im Sommerwald

Erlebe einen achtsamen, entspannten Aufenthalt im Wald, nimm mit allen Sinnen die Natur wahr - ohne Ziel, ohne Zeitdruck und ohne sportliche Anstrengung. Shinrin Yoku - „Eintauchen in die Waldatmosphäre“

10:00 Uhr – 14:00 Uhr, Kördorf, Preis: 30,-€. Leitung,
Info und Anmeldung: Silvia Heinze 0151 52428055

Die Plätze für die Veranstaltungen sind für Dein Wohlbefinden begrenzt.

Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung!

Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle e.V. | info@neuwagenmuehle.de | Tel.:06486-6686.

Wir freuen uns auf Dich!

Bereitschaftsdienste / Notrufe

■ NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale	0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt.

Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.

Praxis Dr. Otten 06486/91260

MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590

MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552

Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)

Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter **www.lak-rlp.de** abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblenz.de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500

(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179

Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123

Abwasser: Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710

Entstörungsdienst

Strom 069/31072333

Gas 069/31072666

Breitbandkabel 0180/1114100

■ BRH-Rettungshundestaffel

Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel

über die Notrufnummer 112

■ Anonymes Sorgentelefon

..... 06431/26400

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

..... 08000 116 016

■ DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt ... info@drk-katzenelnbogen.de

Bereitschaftsleiter Dominik Richter Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)

06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20

E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de

■ Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr

freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr

E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de <http://www.lbm.rlp.de>

■ Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)

Per E-Mail: pflge@vz-rlp.de

Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,

Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freindiez

Tel: 06432/9198-0

Fax: 06432/9198-88

E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de

Website www.sozialstation-diez.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr, Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr

Beratungsbüro Katzenelnbogen

Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06432/9198-17

Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzkranke und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

■ Pflegestützpunkt Diez



Friedhofstraße 19, 65582 Diez

Fax: 06432 / 95 288 71

Jan Wolfgram Tel. 06432- 919 813
(erreichbar von Mo.- Fr.)

.....jan.wolfgram@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Elisabeth Hesse Tel. 06432/9528870

..... elisabeth.hesse@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außenterminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten baldmöglichst einen Rückruf.

■ Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus

Silke Lühr

Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus

info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724

www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeige-

■ Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

■ Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

■ Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst

Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastungen sowie Abhängigkeitserkrankungen. Beratungen finden in Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems. Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577, Joachim Schneider, Tel.: 02603/972-559. Aids- Beratung und Durchführung von HIV- Tests; Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595, Beratungen finden statt: KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppenraum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen, Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen. Keine Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst)

Tel: 06486 - 9127 3000

■ Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktionstraining im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altendiez statt. Ansprechpartner: Norbert Diehlmann 06486/8523

■ Kinderschutzbund Rhein-Lahn

Nummer gegen Kummer: 116 111

Kinderschutzdienst Rhein-Lahn, Tel.: 02621/ 9208 - 67 oder - 68 oder - 66

Tel: 06486 9179-0

Fax 06486 9179-199

post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143

E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Unsere neuen Sprechzeiten in der Verwaltung ab 01.07.2026:

Die neuen Sprechzeiten in der Verwaltung sind:

Montag

08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag

08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 12.00 Uhr

nachmittags geschlossen

Donnerstag

08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.30 Uhr

Freitag

08.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten bleiben unsere Außentüren geschlossen.

Ansonsten ist die Verwaltung für Sie wie gewohnt telefonisch und per eMail zu erreichen.

Lars Denninghoff, Bürgermeister

■ Zahlungserinnerung

Abgaben Wasser- und Abwasserentgelte

An alle Abgabepflichtige in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Wir möchten Sie an die Zahlung der am 15.06.2026 fällig werdenden Raten erinnern.

Die festgesetzten Zahlungsbeträge entnehmen Sie bitte Ihren Abgaben-, Wasser- und Abwasserentgeltbescheiden.

Gerne senden wir Ihnen auch ein SEPA-Lastschriftmandat zu.

Ein kurzer Anruf genügt: 06486/9179-456.

Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich

Job-Börse

Digitales Schaufenster

Dienstleistungen

Handwerker

Veranstaltungen & Events

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

■ Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

■ **Stromnetz Verbandsgemeinde Katzenelnbogen AÖR**

Öffentliche Bekanntmachung Jahresabschluss 2025 der Stromnetz Verbandsgemeinde Katzenelnbogen AÖR

Der Verwaltungsrat hat am 21. Mai 2026 den Jahresabschluss 2025 der Stromnetz Verbandsgemeinde Katzenelnbogen AÖR mit folgenden Kennzahlen festgestellt:

Bilanzsumme in Aktiva und Passiva 2.637.333,35 Euro
Jahresgewinn 2025 (+) 56.589,48 Euro

Der Jahresgewinn 2025 in Höhe von 56.589,48 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen bzw. der Kapitalrücklage zugeführt.

Gemäß § 37 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBl. S. 373) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 27 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 in der zurzeit gültigen Fassung liegen die Geschäftsberichte **in der Zeit vom 12. Juni 2026 bis einschließlich 22. Juni 2026** während der allgemeinen Dienststunden im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Verwaltungsstelle Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, **Zimmer D 12**, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

56368 Katzenelnbogen, 01.06.2026
A.Lorch, Verwaltungsratsvorsitzender

■ **5. Sitzung der Verbandsversammlung des Kita-Zweckverbandes**

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Kita-Zweckverbandes Aar-Einrich findet am **Donnerstag, den 18.06.2026 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal in Hahnstätten, Austraße 4, in 65623 Hahnstätten** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
 - 2.1 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Sachspende
 - 2.2 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Spende
 - 2.3 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Spende
 - 2.4 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Spende
3. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2025
4. Fragen der Verbandsmitglieder und Verschiedenes

Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 02.06.2026
gez. Joachim Egert, Vorsitzender

Nachruf

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich trauert um ihren ehemaligen Kollegen

Dieter Rücker,

der am 20. Mai 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Dieter Rücker war vom 01. Oktober 1972 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 30. April 2004 als Kassenleiter bei der ehemaligen Verbandsgemeinde Katzenelnbogen tätig. In dieser langen Zeit hat er mit großem Pflichtbewusstsein, Fachkenntnis und Zuverlässigkeit maßgeblich am Aufbau und an der Entwicklung der Verwaltungsstruktur mitgewirkt. Durch seine offene, hilfsbereite und zugewandte Art war Herr Rücker sowohl bei den Bürgerinnen und Bürgern als auch bei seinen Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt und beliebt. Er war ein verlässlicher Ansprechpartner, dem man Vertrauen entgegenbrachte.

Mit seinem Tod verlieren wir einen geschätzten ehemaligen Kollegen, dessen Wirken und Persönlichkeit in dankbarer Erinnerung bleiben werden.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Lars Denninghoff
Bürgermeister

Torsten Heuser
Vorsitzender Personalrat

Katzenelnbogen, im Juni 2026

Seniorenbeirat

■ **Computer-Treff für Senioren**



Ein Projekt des Seniorenbüros „Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich. Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung: Tel. 06486 903277, E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724, E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Termine und Informationen:

www.seniorenbeirat-aar-einrich.de

Sprechstunden Polizei

■ **Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez**

Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt. Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.



Aus der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten

■ **Die Kraft des Schweigens**

Online-Veranstaltung am 30.06.2026 von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Die Kraft des Schweigens: Wie Sie mit weniger Worten mehr erreichen

In unserer hektischen Welt, in der Worte oft im Überfluss fließen, wird die Kunst des Schweigens immer wertvoller. Ob im Berufsleben oder im privaten Umfeld – wer gezielt Stille einsetzt, kann Gespräche wirkungsvoller lenken, Vertrauen aufbauen und Konflikte entschärfen. Doch wie gelingt es, durch bewusste Pausen und präzise gewählte Worte überzeugender aufzutreten?

Das praxisnahe Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mit weniger Worten mehr Wirkung erzielen. Sie lernen, wie strategisches Schweigen Ihre Kommunikationsfähigkeit stärkt, Ihre Präsenz erhöht und Ihnen hilft, in schwierigen Gesprächssituationen souverän zu bleiben. Inhaltlich erfahren Sie, wie Sie mit gezieltem Schweigen Ihre Autorität und Wirkung steigern. Mit interaktive Übungen erlernen Sie die praktische Anwendung in Rollenspielen und Fallstudien. Sie üben weniger reden und mehr zu erreichen durch eine bewusste Wortwahl und kluge Pausen in Gesprächen. Durch praxisnahe Impulse können Sie Schweigen in Führung, Verhandlungen und im Alltag strategisch einsetzen. Seminarinhalte: Die psychologische Wirkung des Schweigens und gezielter Pausen Techniken, um durch weniger Worte mehr Klarheit schaffen Wie Sie mehr Einfluss gewinnen Wie Sie durch Zuhören und Vertrauen und Respekt aufbauen Bewusste Stille: Der Reinigungsprozess für Seele und Geist Praktische Übungen für souveränen Auftritt mit wenigen Wörtern. Lehrbuch: Trainingsbuch: Die Kraft des Schweigens –Wie Sie mit weniger Worten mehr erreichen Matthias Dahms, 2025.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des FrauenNetzes Rhein-Lahn und wird organisiert von der Gleichstellungsbeauf-

tragen des Rhein-Lahn-Kreises, Dorothee Milles-Ostermann, der Referentin für gesellschaftliche Verantwortung und Bildung des Evangelischen Dekanats Nassauer Land, Beate Schmittl und der Leiterin der Kreisvolkshochschule, Katharina Kunz.

**Anmeldung unter kvhs-rhein-lahn.de, www.kvhs-rhein-lahn.de oder geschaeftsstelle@kvhs-rhein-lahn.de / BE26.506.006 / Online/(Zoom/)
Gebühr 70,00**

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche) von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541

Mobil: 0155/60418110

E-Mail: gemeinde.allendorf@t-online.de



BERGHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bornkerb vom 11. bis 13. Juli 2026

Peer Klein

Telefon: 06486/911853

Mobil: 0151/27730641

Homepage: www.berghausen.co

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer

Telefon: 0177/7280870



BERNDROTH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr

Telefon 06486 6232

Handy 0177 2366539

E-Mail

..... gemeinde-berndroth@gmx.de

Homepage

..... www.gemeinde-berndroth.de



Dorrfunk Berndroth

WhatsApp-Community



BIEBRICH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Ortsbürgermeister 06486/1860
Handy 0171/3802307
Email gemeinde-biebrich@web.de

■ Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 – 11.00 Uhr

Zusätzliche Termine können bei Bedarf vereinbart werden unter

0163/2001567 (A. Franz),

0178/8060400 (T. Hennig) oder

0160/91284504 (M. Ebertshäuser)



BREMBERG

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Riedl

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg

Telefon 0151 252 715 81

E-Mail manuel.riedl@bremberg.de

Homepage bremberg.de

Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr



BURGSCHWALBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Dienstag von 17.30 -19.00 Uhr

Telefon Gemeinde 06430/7673

Mobil 0151/44943378

E-Mail daniel.sauerwein@online.de

oder info@burgschwalbach.de

Homepage burgschwalbach.de

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Burgschwalbach findet am **Mittwoch den 24.06.2026, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Burgschwalbach, Schloßstraße 8, in 65558 Burgschwalbach** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Nichtöffentliche Sitzung

2. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

3. Ggf. Bericht und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

*Ortsgemeinde Burgschwalbach, 05.06.2026
gez. Daniel Sauerwein, Ortsbürgermeister*

■ Bericht zur 16. Sitzung des Gemeinderates Burgschwalbach vom 21.05.2026

TOP 1: Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Vorsitzender Sauerwein eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und Beigeordneten sowie den anwesenden Zuhörer. Im Anschluss wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates sind durch Einladung vom 08.05.2026 auf Donnerstag, 21.05.2026, 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende weist auf § 22 (4) GemO hin, wonach jedes Ratsmitglied verpflichtet ist, vor Beratung und Beschlussfassung zu informieren, ob hinsichtlich seiner Person ein Ausschließungsgrund nach § 22 (1) GemO vorliegt oder vorliegen könnte. Einwände oder Ergänzungen gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über eine Bauvoranfrage
- Bauvoranfrage nach §72 LBauO; Neubau eines Abstellgebäudes für private Zwecke mit Garage; Flur 40, Flurstück 53/2

Die Bauvoranfrage liegt den Ratsmitgliedern im RIS vor. Das Grundstück liegt in einem Gebiet mit rechtsgültigem Bebauungsplan. Das Bauvorhaben weicht vom Bebauungsplan ab - Abweichung vom Baufenster. In der Stellungnahme der Bauabteilung bestehen keine Bedenken und es werden auch keine Auflagen vorgeschlagen.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Burgschwalbach das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag über die Errichtung eines Abstellgebäudes für private Zwecke mit Garage auf dem Grundstück in der Gemarkung Burgschwalbach Flur 40 Flst. 53/2 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 4: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Sauerwein berichtet über die Besichtigung der Aarbrücke zwischen Schiesheim und Burgschwalbach. Nach Hinweisen aus der Bevölkerung zum Zustand der Brücke, fand ein Vor-Ort-Termin unter Beteiligung des Bauamtsleiters der VG sowie des Ortsbürgermeisters aus Schiesheim statt. Dabei konnten keine Schäden festgestellt werden. Die natürlichen Ausspülungen werden dennoch erneut durch die VG begutachtet.

TOP 5: Fragen der Ratsmitglieder

Mehrere Ratsmitglieder weisen erneut auf den Zustand des Urnenrasengräberfeldes auf dem Friedhof hin. Gemäß der Friedhofssatzung ist es nicht gestattet, die Urnenrasengräber mit Grabschmuck zu versehen. Diese Regelung erleichtert die erforderlichen Mäharbeiten erheblich und trägt zur Reduzierung der Unterhaltungskosten bei. Ortsbürgermeister Sauerwein wird gebeten, erneut einen Hinweis im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Darin soll darauf hingewiesen werden, dass der Bereich nach Ablauf einer Frist bis Ende Juni nicht mehr gemäht wird, sofern weiterhin Grabschmuck auf den Urnenrasengräbern vorhanden ist.

TOP 8: Ggf. Bericht und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 20:50 Uhr die Sitzung. Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Daniel Sauerwein, Ortsbürgermeister



■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Marcus Bär

Handy: 0151 61474885

E-Mail:

..... Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de

Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.



■ Bericht zur 15. Sitzung des Ortsgemeinderates am Dienstag, den 14. April 2026 in Dörsdorf im Dorfgemeinschaftshaus

TOP 1: Beratung des Protokolls vom 10.02.2026

Das Protokoll der Sitzung vom 10.02.2026 wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben, dem Protokoll wird somit zugestimmt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Grundsatzentscheidung bezüglich Photovoltaik-Freiflächen- und Windenergie-Anlagen

Der Vorsitzende erläuterte den aktuellen Sachstand und führte aus, dass in der Gemeinde Aarbergen, im Bereich zur Grenze Dörsdorf, derzeit die Planung von mindestens zwei Windenergieanlagen vorangetrieben wird. Als Projektentwickler ist die Mainova vorgesehen. Auch mit der Ortsgemeinde Dörsdorf und

der Mainova hat bereits ein Vorgespräch stattgefunden, welches sehr positiv verlaufen ist. Daher ist man sich einig, dass es sich hier um einen guten Projektpartner handelt. Seitens der Ratsmitglieder wurde darauf hingewiesen, dass im Vorfeld geprüft wurde, ob Möglichkeiten bestehen, die Planung entsprechender Vorhaben zu verhindern. Solche Möglichkeiten bestehen nicht. Im weiteren Verlauf der Beratung wurde hervorgehoben, dass die Planung, Errichtung und der Betrieb einer Windenergieanlage - gegebenenfalls in Kombination mit einer Freiflächen-Photovoltaikanlage - die Chance bieten, die finanzielle Situation der Gemeinde nachhaltig zu verbessern und notwendige Investitionen zu ermöglichen. Ein Teil der Ratsmitglieder äußerte die Auffassung, dass eine Grundsatzentscheidung zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht sei, da konkrete Angebote sowie Visualisierungen noch nicht vorliegen.

Im Zusammenhang mit dem Thema Wald wurde betont, dass dieser für die Gemeinde von besonderer Bedeutung ist. Es wurde angeregt, frühzeitig Gespräche unter Hinzuziehung fachlicher Beratung zur Aufforstung zu führen, um mögliche Maßnahmen und Perspektiven zu klären. Hinsichtlich der Umsetzung wurde angemerkt, dass insbesondere die Thematik der Zuwegung zunächst abgewartet werden sollte, um Eingriffe in Natur und Landschaft möglichst gering zu halten. Einzelne Ratsmitglieder sprachen sich dafür aus, sich auf eine Technologie (Windenergie oder Freiflächen-Photovoltaik) festzulegen, um die Belastungen zu minimieren. Andere regten an, sich auf bestimmte Projektpartner zu konzentrieren. Demgegenüber wurde auch die Kombination beider Energieformen befürwortet, um unterschiedliche Witterungsbedingungen (Sonne und Wind) zu nutzen und den wirtschaftlichen Nutzen zu maximieren. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass Photovoltaikprojekte in der Regel schneller realisierbar sind als Windenergieanlagen. Gleichzeitig wurde an frühere Absprachen erinnert, wonach ursprünglich eine Entscheidung für eine der beiden Varianten vorgesehen war. Ein Teil der Ratsmitglieder sprach sich ausdrücklich für die Windenergie aus, während Freiflächen-Photovoltaik abgelehnt wurde. Andere betonten die Bedeutung der durch die Projekte entstehenden finanziellen Spielräume zur Umsetzung notwendiger Investitionen in die kommunale Infrastruktur. Abschließend wurde klargestellt, dass es sich bei der vorliegenden Entscheidung um eine Grundsatzentscheidung handelt.

Beschluss: Der Gemeinderat Dörsdorf steht der Planung, der Errichtung und dem Betrieb einer Windenergieanlage an der Grenze zur den in der Gemeinde Aarbergen geplanten Anlagen gegebenenfalls in Kombination mit einer Freiflächen-PV Anlage offen gegenüber und beschließt, über eine Beteiligung an dem bereits in Planung befindlichen Projekt der Gemeinde Aarbergen in konkrete Vertragsverhandlungen mit der Mainova und AERA einzutreten.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 3: Information über den aktuellen Stand des Endausbaus des Baugebiets „Am Völkerweg“ (Am Ackerbach, Sonnenhang)

Zum Sachstand der Maßnahme wurde berichtet, dass die Planungen durch die Verwaltung in Zusammenarbeit mit externen Fachbüros erarbeitet wurden. Im Dezember 2024 wurden der Bebauungsplan sowie der Entwässerungsplan beauftragt. Die konkrete Planerstellung erfolgt seit dem 01.04.2026 und ist derzeit in Bearbeitung. Für diesen Planungsschritt wird ein Zeitraum von etwa zwei bis drei Monaten veranschlagt. Im Anschluss daran werden die erarbeiteten Unterlagen den zuständigen Fachabteilungen zur weiteren Prüfung und Abstimmung vorgelegt. Es wurde festgestellt, dass der Fortgang der Planungen insgesamt schneller erfolgt ist als ursprünglich angenommen. Sofern die Prüfung durch die Fachabteilungen planmäßig verläuft, wird mit der Fertigstellung eines abgestimmten Entwurfs voraussichtlich im Herbst 2026 gerechnet. Dieser soll anschließend dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden. Nach entsprechender Beschlussfassung kann in die Phase des Endausbaus eingetreten werden. Die Durchführung der Ausschreibung wird nach derzeitigem Stand für Anfang 2027 in Aussicht gestellt.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es wurde TOP 2 sowie TOP 3 thematisiert.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „Am Ackerbach“, Teilstrecke als Gemeindefstraße für den öffentlichen Verkehr

Das Ratsmitglied Michael Forst ist bei Beratung und Beschluss ausgeschlossen, da gemäß § 22 GemO Ausschließungsgrün-

de vorliegen. Familienmitglieder sind Anwohner der genannten Teilstrecke.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Dörsdorf beschließt die Flurstücke 85 und 122/4 (Flur 2) „Am Ackerbach, Teilstrecke“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Als Beginn und Ende der gewidmeten Flächen werden die parallel verlaufenden Grundstücke Flurstück 80 und Flurstück 131/21 (Flur 2) festgelegt.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Oberflächenanierung eines Teilbereichs der Straße „Am Ackerbach“

Im Rahmen der Beratung wurde erörtert, dass eine punktuelle Sanierung einzelner Schlaglöcher nicht ausreichend ist. Vielmehr ist vorgesehen, den betroffenen Straßenabschnitt umfassender zu sanieren.

Hierbei soll die Fahrbahn in einem Bereich von etwa 3 Metern in Richtung der Kreuzung sowie rund 25 Metern in Richtung der Tankstelle instandgesetzt werden. Als Ursache für die entstandenen Schäden wurde insbesondere der regelmäßige Schwerverkehr, wie Busse und LKW, benannt.

Vor diesem Hintergrund wurde festgestellt, dass eine reine Ausbesserung der Schlaglöcher keine nachhaltige Lösung darstellt. Daher wurde die Notwendigkeit hervorgehoben, die Tragschicht in dem betroffenen Bereich vollständig zu erneuern, um eine dauerhafte Stabilität der Fahrbahn zu gewährleisten. Bis zur Durchführung der umfassenden Sanierungsmaßnahmen ist vorgesehen, kurzfristig mit Kaltasphalt Abhilfe zu schaffen.

Dadurch sollen insbesondere die bestehenden Schlaglöcher provisorisch geschlossen und mögliche Unfallgefahren reduziert werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Oberflächenanierung eines Teilbereichs der Straße „Am Ackerbach“ durchgeführt werden soll und das Angebot von Normann Tiefbau in Höhe von 14.743,77 Euro netto angenommen wird.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme bezüglich frühzeitiger Beteiligung zur Flächendarstellung für Windenergieanlagen im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Für diesen TOP wurden am 30.03.2026 erste Sitzungsunterlagen versandt. Weitere Dokumente sind als Anhang 4 den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt folgende Stellungnahme: Der Stellungnahme-Vorschlag der Verbandsgemeinde Steckbrief 82 Fläche 82a „die Flächenverkleinerung ist nachzuvollziehen“ ist nicht nachzuvollziehen, es wird um entsprechende Erläuterung gebeten.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Dorf-Budgets 2025

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt der Rechnung über 1.683,80 Euro für die Teilerneuerung der Küchenausstattung im Dorfgemeinschaftshaus und der Verwendung des Dorf-Budgets 2025 zur Begleichung dieser Rechnung zu.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 9: Verschiedenes

- Erneuerung Sanitärausstattung im DGH 836,15 Euro
- Weiteres Warnschild an der Hauptstraße
- Ergebnis PEFC-Audit 25.03.2026
- Kosten der gemeinsamen Friedhofsverwaltung im Jahr 2025
- Erstellung Anbau an ein bestehendes Wohnhaus (Flur 2, Flurstück 40)
- Spielplatzprüfung Q1 2026 - Sitzfläche des Karussells beginnt zu verrotten
- Verkehrsschau 2026
- Zusammenfassung der Grundsteuer C
- Aufstellung defekte Bänke um Dörsdorf herum
- Autowäsche an Feiertagen (hier Ostermontag)
Der Ortsgemeinderat weist nochmals darauf hin, dass an Feiertagen keine Autowäschen durchgeführt werden dürfen. Sonntage sowie gesetzliche Feiertage gelten als Tage der allgemeinen Arbeitsruhe.
- Angebot Erneuerung Starkstromanlage im DGH
- Angebot Zaun für Dorfplatz
- Bauantrag Bodenverbesserungen (Flur 1, Flurstücke 44/4 u.a.)

Öffentliche Sitzung

TOP 12: Information aus der nichtöffentlichen Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung informierte der Vorsitzende zu innerörtlichen Angelegenheiten. Es wurde beraten und zwei Beschlüsse gefasst. Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen einsehbar.

Dörsdorf, 17.05.2026

Marcus Bär, Ortsbürgermeister



EBERTSHAUSEN

■ **Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin**

Gabriele Fischer-Mania

Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 0178 3281477

E-Mail OG-Ebertshausen@t-online.de



EBERTSHAUSEN
INFORMIERT



Samstag
20. Juni



ab 10.00 Uhr



Treffpunkt
DGH

SOMMERPUTZ

Alle wächst und grünt. Am Dorfgemeinschaftshaus und auf dem Friedhof muss gepflegt und gefegt werden.

Wir treffen uns am 20. Juni 2026 um 10.00 Uhr am Gemeindehaus. Und es wäre prima, wenn – wer hat – eigenes Gartenwerkzeug mitbringen kann.

Für die Mittagsverpflegung ist gesorgt.
Der Gemeinderat sagt Dankeschön!



EISIGHOFEN

■ **Schwerpunktgemeinde 2015-2021**

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946

E-Mail alorch@pau.ly.de

Homepage eisighofen.de

Sprechzeiten

nur nach Vereinbarungen.



Dorf-Kanal Eisighofen
WhatsApp-Kanal



■ Bekanntmachung des Wahlleiters zur Eintragung der von der Meldepflicht befreiten wahlberechtigten Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union in das Wählerverzeichnis

I. Am **Sonntag, dem 30. August 2026, von 8 bis 18 Uhr**, findet die Wahl der ehrenamtlichen Ortsbürgermeisterin/des ehrenamtlichen Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Eisighofen und am **Sonntag, dem 13. September 2026, von 8 bis 18 Uhr** die etwaige Stichwahl der ehrenamtlichen Ortsbürgermeisterin/des ehrenamtlichen Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Eisighofen statt. II. Wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind und daher auch nicht von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen werden können, werden hiermit aufgefordert, ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis bis zum **24. Juli 2026, 12 Uhr**, beim Wahlamt der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen zu beantragen. Der Antrag soll nach dem Muster der Anlage 1 a der Kommunalwahlordnung gestellt werden. Antragsvordrucke können beim Wahlamt der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich (wahlen@vg-aar-einrich.de), Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, angefordert werden.

Eisighofen, den 03. Juni 2026
Alexander Lorch, Wahlleiter



ERGESHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Christian Pfeifer

Ortsstraße 5, 56368 Ergeshausen
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 0163/5577040
E-Mail: buergermeister.ergeshausen@gmail.com

Ergeshausen aktuell

WhatsApp-Kanal



FLACHT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht
Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:
Mail: gemeinde@flacht-aar.de
Telefon: 06432-1590
Homepage: flacht-aar.de
Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de
Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht findet am **Donnerstag, den 18.06.2026 um 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Flacht, Schulstraße 1, in 65558 Flacht** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Planung und Beratung zu den genehmigten Maßnahmen und Anschaffungen durch die Zuwendung zur Stärkung der kommunalen Infrastruktur und der sozialen Gemeinschaft vor Ort

3. Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Ausbau der Kindertagesstätte Flacht
4. Beratung und Beschlussfassung zur Klärung der Eigentumsverhältnisse der PV-Anlage auf der Kindertagesstätte Flacht
5. Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für die Erschließung des Neubaugebiets „Vordere Borndel II“ Flacht
6. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines neuen Rasenmähers zur Pflege der innerörtlichen Grünflächen
7. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines „Erste-Hilfe-Kasten“ für die Aartalhalle Flacht
8. Informationen der AG „Energie im Ort“
9. Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

Nichtöffentliche Sitzung

10. Pachtangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
13. Fragen der Ratsmitglieder

Öffentliche Sitzung

14. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
15. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
16. Fragen der Ratsmitglieder

Ortsgemeinde Flacht, 01.06.2026
gez. Timo Schneider, Ortsbürgermeister



GUTENACKER

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 06439 7994
Fax 06439 901685
E-Mail buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de
Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de
Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister
Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712

Grünschnittsammelplatz

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181, Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681



HAHNSTÄTTEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten
Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
Telefon 06430 4095
Fax 06430 4053
E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de
oder buergermeister@hahnstaetten.de

■ Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses der Ortsgemeinde Hahnstätten findet am **Montag, den 15.06.2026 um 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde Hahnstätten, Kirchgasse 20, in 65623 Hahnstätten** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung über die Verwendung der Mittel der RZN-Förderung
2. Beratung über Angelegenheiten Dorfgemeinschaftshaus - Stromliefervertrag

3. Beratung über das Straßenausbauprogramm
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Personalangelegenheiten

*Ortsgemeinde Hahnstätten, 03.06.2026
gez. Joachim Eger, Ortsbürgermeister*

■ Bericht zur 19. Sitzung des Ortsgemeinderates Hahnstätten am Donnerstag, den 16.04.2026

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt nach den Arbeiten am Funkmast in der Gertesheck. Hierzu liegen der Gemeinde keine Informationen vor. Weiter fragt er nach dem Mast, der an der Gasstation an der L320 Richtung Kaltenholzhausen neben der Station errichtet wurde. Der Vorsitzende kann die Frage nicht beantworten, da die Gemeinde nur Kenntnis von Wartungsarbeiten im Bereich der Feldwege hat. Er wird beim Energieversorger nachfragen.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Gemeindestraßen „Löhweg“ mit Teilstück „Ringstraße“

Die Abnahme des Straßenausbaus ist erfolgt. Es wurden Mängel in der Verfüugung der Rinnenelemente festgestellt. Wie diese saniert werden können, ist noch nicht geklärt. Weiter sind an zwei Grundstücken die Angleichungen nachzuarbeiten, die Bepflanzungen der Beete sind in Auftrag gegeben. Herr Bartels informiert, dass die Ausgleichungen am Bürgersteig fertiggestellt sind und noch die Kanaldeckel als Restarbeiten fehlen.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Bahnhofstraße

Laut Ankündigung der Baufirma sollte in der 16. KW der zweite Bauabschnitt asphaltiert werden. Der Termin wurde nun auf den 29.04.2026 verschoben. Die Untersuchung der Frostschuttschicht in diesem Bereich fand statt. Laut Mängelbericht entspricht diese nicht der Norm und der LBM fordert einen Austausch. Davon betroffen ist auch der Gehwegbereich vor der Bahnhofstraße 4. Auch dieses Frostschutzmaterial müsste ausgetauscht werden. Inwieweit dies auch die Bord- und Rinnensteine betrifft, ist offen. Daher ist nicht davon auszugehen, dass der Termin eingehalten werden kann. Zurzeit werden die Gehwegbereiche zwischen Oberneisener Straße und der Aarbrücke gepflastert. Die Arbeiten verlaufen weiterhin schleppend und oft unkoordiniert und es müssen immer wieder Mängel oder nicht eingehaltene Absprachen korrigiert werden.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Aufträge zur Errichtung der PV-Anlagen auf den Dächern des DGH

Im Rahmen zweier freihändigen Vergaben wurden die Maßnahmen „Errichtung einer PV-Anlage (1), 52,44 kwp; Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten“ und „Errichtung einer PV-Anlage (2) 28,52 kwp; Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten“ durch die Zentrale Vergabestelle der VG Aar-Einrich ausgeschrieben und am 23.03.2026 submittiert. Für beide Anlagen wurden jeweils 12 Firmen angeschrieben, 6 Angebote wurden jeweils abgegeben. Während der Submissionen wurde festgestellt, dass für Anlage 1 ein Angebot für eine andere Maßnahme abgegeben wurde, weshalb das Angebot nicht gewertet werden konnte und zum Ausschluss führte. Während der formellen, fachtechnischen und rechnerischen Prüfung wurde festgestellt, dass bei beiden Anlagen jeweils ein Angebot ohne Einzelpreise abgegeben wurde. Auch dies führt zum Ausschluss des jeweiligen Angebotes. Letztendlich blieben somit für Anlage 1 vier Angebote und für Anlage 2 fünf Angebote zur Wertung. Mindestbietende Firma für beide Anlagen ist die Firma Y-PS, Muammer Onur Yigit, Aarstr. 24, 65623 Hahnstätten

- a) Nach Abschluss der Prüfung wird empfohlen, den Auftrag zur Durchführung der Errichtung einer PV-Anlage 1, 52,44 kwp, Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten an die Firma Y-PS, Muammer Onur Yigit, Aarstr. 24, 65623 Hahnstätten gem. Angebot vom 22.03.2026 mit einem Gesamtbetrag von 51.884,47 Euro (netto) zu vergeben. Das Angebot liegt rd. 18 % unter der Kostenschätzung.
- b) Nach Abschluss der Prüfung wird empfohlen, den Auftrag zur Durchführung der Errichtung einer PV-Anlage 2, 28,52 kwp, Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten an die Firma Y-PS, Muammer Onur Yigit, Aarstr. 24, 65623 Hahnstätten gem. Angebot vom 22.03.2026 mit einem Gesamtbetrag von 33.817,93 Euro (netto) zu vergeben. Das Angebot liegt rd. 17 % unter der Kostenschätzung.

Beschluss:

- a) Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, den Auftrag zur Durchführung der Errichtung einer PV-Anlage 1, 52,44 kwp, Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten an die Firma Y-PS, Muammer Onur Yigit, Aarstr. 24, 65623 Hahnstätten gem. Angebot vom 22.03.2026 als mindestbietende Firma zu einem Gesamtbetrag von 51.884,47 Euro (netto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- b) Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, den Auftrag zur Durchführung der Errichtung einer PV-Anlage 2, 28,52 kwp, Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten an die Firma Y-PS, Muammer Onur Yigit, Aarstr. 24, 65623 Hahnstätten gem. Angebot vom 22.03.2026 als mindestbietende Firma zu einem Gesamtbetrag von 33.817,93 Euro (netto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Bach fragt nach, ob die vertragliche Vereinbarung zur Abnahme des PV-Stroms durch den Mieter schon geschlossen wurde. Der Vorsitzende antwortet, dass Holger Gretzschel und Udo Bartels hier eine sehr große Unterstützung bei der Planung waren und bereits Musterverträge vorliegen und geprüft werden. In der nächsten HaFi-Sitzung wird darüber beraten.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die bestehende Baumschutzsatzung der Gemeinde

In der letzten Sitzung wurde über die bestehende Baumschutzsatzung gesprochen. Seit Inkraftsetzung sind Bäume aufgrund des Alters umgestürzt oder durch Fällung entfernt, und nicht mehr ersetzt worden. Daher stellte Udo Bartels die Frage, ob die Satzung Sinn macht, wenn keine Konsequenzen erfolgen. Der Ausschuss hat darüber beraten und die Auffassung vertreten die Satzung aufzuheben, und sich Gedanken über eine Richtlinie zur Ausweisung von Flächen zu machen, die gegebenenfalls angekauft oder gepachtet werden sollen. Diese könnten dann bepflanzt werden. In der Ortslage sollen weitere Bepflanzungen vorgenommen werden. Frau Schranz berichtet, dass in der Fraktionssitzung eine Aufhebung befürwortet wurde. Sie hält die bestehende Satzung für zu bürokratisch und kaum umsetzbar. Außerdem sei die Gemeinde in den letzten Jahren immer bestrebt gewesen Anpflanzungen vorzunehmen. Herr Bach wendet ein, dass die Aufhebung vielleicht noch einmal zurückgestellt werden sollte. Er hält es für sinnvoll erst weitere Informationen über vorhandene Satzungen wie dem Landespflegegesetz Rheinland-Pfalz einzuholen und bei dem Gemeinde- und Städtebund diesbezüglich nachzufragen. Frau Schranz schlägt vor, die Satzung mit einer Leitlinie oder Grundsatzregeln zu ersetzen, welches Ziel die Gemeinde verfolgt, um den Baumschutz nicht unbedingt in eine Satzung zu gießen. Herr Bach stellt den Antrag, TOP 5 zurückzustellen, weitere Informationen einzuholen und im Umweltausschuss weiter zu beraten.

Beschluss: Die Beratung zu TOP 5 wird zurückgestellt, um weitere Informationen einzuholen und im Umweltausschuss weiter beraten.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage der 3. Änderung des B-Plans Schul- und Sportzentrum

Der Vorsitzende berichtet, dass die Untersuchung der Fläche auf Altlasten durch Jürgen Entenmann stattgefunden hat. Es wurden an zwei Stellen Schürfungen bis 2,5 m Tiefe vorgenommen. Entgegen den Befürchtungen wurden keine Altlasten, wie Gießereiformsande, gefunden. Die obere, 1,3 m, Schicht besteht aus einem Schotter-Sand-Gemisch. Darunter kommt dann natürlicher Auenlehm und Schluff, so wie er in Überflutungsgebieten von Talauen natürlich ist. Dies sind sehr positive Ergebnisse, welche sich in den Entsorgungskosten niederschlagen dürften. Der Auftrag für den Grünordnungsplan ist vergeben, Ergebnisse liegen aber noch nicht vor.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung von Parkbuchten in der „Austraße“ und im „Löhweg“

Am 24.03. fand eine Begehung der Austraße und des Löhwegs statt, um die Standorte der Parkbuchten festzulegen bzw. anzupassen. In den vorliegenden Plänen sind die Standorte eingezeichnet. Der Bereich der Nußbergstraße wurde auch besprochen. Durch Änderungen in dem Bereich der Parkinsel konnten

zusätzliche Stellplätze ausgewiesen werden. Herr Weidner hat vorgeschlagen, durch entsprechende Beschilderung den gesamten Bereich Nußberg- und Austraße zusammenzufassen. Dadurch würden auch nur zwei Schilderpfosten benötigt. Im Löhweg könnten 9 Stellplätze festgelegt werden. Das sind wesentlich mehr als im Vorfeld für möglich gehalten. Durch die versetzte Anordnung kann von einer Geschwindigkeitsreduzierung ausgegangen werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt der Ausweisung von Parkbuchten in der Austraße und dem Löhweg in der vorgelegten Form zu. Weiter soll in den Straßen ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet werden.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über das Straßenausbauprogramm 2027-2031

Es gab keinen Handlungsbedarf.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen

TOP 9.1: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen

- Gerüst DGH -

Am 02.04. fand die Submission für die Gerüstarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus statt. Es fand eine beschränkte Ausschreibung statt, bei der vier Firmen um Angebote angefragt wurden. Alle vier haben auch Angebote abgegeben. Ein Angebot ging erst am 04.04.2026 ein und konnte nicht gewertet werden. Die geprüften Angebote lagen zwischen 10.226,27 Euro und 11.345,46 Euro. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Bodenheimer, Laufenselden abgegeben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag über die Aufstellung eines Gerüsts am Dorfgemeinschaftshaus an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Bodenheimer, Laufenselden zum Angebotspreis von 10.226,27 Euro.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9.2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Dach Leichenhalle -

Das Vordach der alten Leichenhalle ist undicht und die Regentinnen kaputt. Es liegen zwei Angebote über die Sanierung vor. Ulrich Müller hat sie geprüft. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Wagner aus Hahnstätten mit einem Betrag von 6.037,80 Euro abgegeben. Hinzu kommen Kosten für das Aufstellen eines Gerüsts. Hier liegt ein Angebot der Firma Stotz und Manz in Höhe von 1.856,40 Euro vor.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag für die Reparaturarbeiten am Dach der alten Leichenhalle an die Firma Wagner zum Angebotspreis von 6.037,80 € und den Auftrag für die Aufstellung des Gerüsts an die Firma Stotz und Manz zum Angebotspreis von 1.856,40 €

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Aulmann gibt zu bedenken, dass das Gebäude der alten Leichenhalle als Lagermöglichkeit für die Gemeindemitarbeiter dringend erhalten bleiben sollte, und er schlägt eine Teilrenovierung und Farbanstrich vor. Der Vorsitzende wird den Vorschlag bei der Sanierung der Waldstraße berücksichtigen.

TOP 9.3: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Erneuerung der Poller Brückenstraße/Kirchgasse -

Es liegen zwei Angebote für die Erneuerung von Pollern in der Kirchgasse und der Brückenstraße vor. Der wirtschaftlichste Bieter ist der Bauhof der VG-Aar-Einrich mit einem Angebot in Höhe von 16.065,00 €.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag für die Erneuerung der Poller in der Brückenstraße/Kirchgasse an den günstigsten Bieter, der VG-Aar-Einrich in Höhe von 16.065,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9.4: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen - Radstopkanten für Bereich Kirchgasse / Kurve Kirche -

Da es im Kurvenbereich der Kirchgasse in Höhe der Kirche immer wieder zu Gefährdungen von Fußgängern auf dem Gehwegbereich durch Fahrzeuge kommt, die den Bereich schneiden, empfiehlt der Vorsitzende die Anbringung von Radstopkanten.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, im Gehwegbereich Kirchgasse / Kurve Kirche drei Radstopkanten anzubringen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

TOP 10.1: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

- Bauvoranfrage Flur 28, Flurstücke 37/3, 37/5, 83/1

- Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 10 barrierefreien Wohnungen; Flur 28, Flurstücke 37/3, 37/5, 83/1. Es liegt eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 10 barrierefreien Wohnungen Flur 28, Flst. 37/3, 37/5, 83/1 vor. Das Vorhaben liegt an der Grenze zum Baugebiet „Auf dem Kolben“, befindet sich aber noch im Ortsbereich, für den kein B.-Plan besteht. Der Bau- und Planungsausschuss hat in seiner letzten Sitzung über den Antrag beraten. Das geplante Gebäude fügt sich nicht in die Umgebungsbebauung ein, die Anzahl der Wohneinheiten passt sich ebenfalls nicht der vorhandenen Umgebungsbebauung an und die notwendigen Stellplätze können nicht nachgewiesen werden. Eine Ablöse der fehlenden 8 Stellplätze wird vom Ausschuss nicht befürwortet, da keine entsprechende Fläche zur Verfügung steht. Aus den vorgenannten Gründen hat der Ausschuss einstimmig empfohlen der Bauvoranfrage nicht zuzustimmen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Flur 28, Flst.: 37/3, 37/5 und 83/1 zu.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 10.2: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge - Bauvoranfrage Flur 38, Flurstück 7/2 -

Aufgrund von Ausschlussgründen nach § 22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Sandra Rutkowski nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil und nimmt im Zuschauerraum Platz.

- Bauvoranfrage zum Neubau eines Tiny House mit Terrasse und Garage; Flur 38, Flurstück 7/2. Es liegt eine Bauvoranfrage zum Neubau eines Tiny House mit Terrasse und Garage Flur 38, Flst. 7/2 vor. Der Bau- und Planungsausschuss hat auf der letzten Sitzung über den Antrag beraten und empfiehlt die Zustimmung zu dem Vorhaben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt der vorliegenden Bauvoranfrage zur Errichtung eines Tiny Hauses, Flur 38, Flst. 7/2 zu.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Frau Rutkowski nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

TOP 11.1: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Der Gemeinderat entscheidet nach § 94 Abs. 3 GemO über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen. Herr Roberto Marucci möchte der Ortsgemeinde für die Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung eine Spende in Höhe von 200,00 Euro zukommen lassen. Eine Anzeige des Zuwendungsangebots an die Kommunalaufsichtsbehörde hat gem. § 93 Abs. 3 Satz 3 GemO zu erfolgen. Nicht zulässig sind die Einwerbung und die Entgegennahme des Zuwendungsangebots in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist. Beides trifft im vorliegenden Fall nicht zu.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt der Annahme der Spende in Höhe von 200,00 Euro von Herrn Roberto Marucci, zur Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung, zu.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 11.2: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Der Gemeinderat entscheidet nach § 94 Abs. 3 GemO über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen. Hegering Hahnstätten möchte der Ortsgemeinde für die Förderung der Jugendhilfe eine Spende in Höhe von 500,00 Euro zukommen lassen. Eine Anzeige des Zuwendungsangebots an die Kommunalaufsichtsbehörde hat gem. § 93 Abs. 3 Satz 3 GemO zu erfolgen. Nicht zulässig sind die Einwerbung und die Entgegennahme des Zuwendungsangebots

in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist. Beides trifft im vorliegenden Fall nicht zu.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt der Annahme der Spende in Höhe von 500,00 Euro von Hegering Hahnstätten, zur Förderung der Jugendhilfe, zu.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Die Syna möchte der Ortsgemeinde Ladesäulen spenden, für die Zuleitung sei die OG zuständig. Die Kosten belaufen sich bei ca. 1.500,00 Euro. Als Standort wird der Parkplatz am Hintereingang des DGH neben dem Behindertenparkplatz angedacht. Herr Bartels fragt, wer später der Eigentümer sei und was hier der Begriff der Spende bedeutet. Bekommt die OG dann Pacht von der Syna oder soll die Syna den Anschluss selbst tragen? Der Vorsitzende wird die aufgetretenen Fragen klären.
- Es liegt eine Rechnung von pro Helios / Holger Gretzschel für die Planung der beiden PV-Anlagen auf dem DGH in Höhe von 5.581,00 Euro vor. Der Vorsitzende dankt Herrn Gretzschel und Herrn Bartels für ihre Hilfe und betont, dass Herr Gretzschel auch in Zukunft bei allen Belangen unterstützen wird.
- Die Wanderwege in Hahnstätten sind begangen und beschildert, die Hinweisschilder fehlen noch. Ein großes Dankeschön an Bernd Salzmann und Klaus Leber, die sich die Mühe gemacht haben.

Frau Rutkowski fragt, warum auf den Schildern „Das Lahntal“ steht. Der Vorsitzende klärt dies mit der VG.

- Das Thema Windenergie wurde auf der letzten VG-Ratssitzung angesprochen. Die 2. Offenlage liegt vor, die Flächen von Hahnstätten wurden herausgenommen. Naturflächen wurden gestrichen, jedoch fehlen 0,3% und somit kommt ein erneuter Start für die Planung. Am 22.04. findet eine Bürgerversammlung im DGH in Hahnstätten statt.
- Für den Spendenaufruf auf der Veranstaltung „Hahnstätten stellt sich vor“ wurde eine Vorauswahl von Spielgeräten der Firma „Berliner Seilfabrik“ getroffen. Der Vorsitzende wartet auf eine Aufstellung und das Angebot. Frau Schönborn unterstützt tatkräftig bei der Planung.

TOP 13: Fragen der Ratsmitglieder

- Frau Petersen fragt nach den aktuellen Zahlen der Kindergartenbelegungen. Der Vorsitzende antwortet, dass ihm keine Informationen zu fehlenden Plätzen vorliegen. Da die Einrichtungen in den Nachbargemeinden nicht voll ausgelastet sind, werden diese auch von Kindern aus unserer Gemeinde belegt.
- Frau Biebricher-Loewe berichtet von einem Müllproblem vor dem Snack-Automaten an der Aarstraße. Der Vorsitzende wird den Besitzer kontaktieren.
- Frau Biebricher-Loewe lädt im Namen von Annette Aulmann die Ratsmitglieder und den Vorsitzenden herzlich zur Eröffnung der Heimatsammlung im alten Bahnhof am 03.05.2026 ein.
- Frau Schranz möchte an die Insel an der Ampelanlage Ortsausgang Richtung Zollhaus erinnern.

TOP 16: Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten und die Stelle in der Bücherei neu besetzt. Der Vorsitzende dankt und schließt um 22.10 Uhr die Sitzung. Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Joachim Egert, Ortsbürgermeister



HEROLD

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm

Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Telefon Bürgerhaus 06486/7903933

Telefon 06486/901560

E-Mail jschramm-he@t-online.de

Homepage www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus

Marion Gemmer 06486/1582



KALTENHOLZHAUSEN

■ Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon:01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage:..... www.kaltenholzhausen.de

NeNa - Nette Nachbarn Kaltenholzhausen - Hilfe, die ankommt

Telefon: 06430 92 74 926

E-Mail: nena@kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathaussaal und Grillhütte

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde



STADT KATZENELNBOKEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen

Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr

Telefon 06486 9179-180

Fax 06486 9179-199

E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

Homepage stadt-katzenelnbogen.de

■ Sitzung des Stadtrates

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Stadtrates Katzenelnbogen findet am

Montag, den 15.06.2026, um 19:30 Uhr

im Sitzungssaal in Katzenelnbogen,

Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen

statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der neunzehnten Sitzung des Stadtrats vom 28. April 2026
2. Einwohnerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
4. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Lebendige Zentren“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen
6. Beratung und Beschlussfassung zur Billigung des Bebauungsplanentwurfes „Seniorenstift Katzenelnbogen“ und Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren im gemeinsamen Verfahren
7. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
8. Verschiedenes, Bericht der Bürgermeisterin

Nichtöffentliche Sitzung

9. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
10. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten
11. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts
12. Verschiedenes
13. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Katzenelnbogen, 03.06.2026

gez. Petra Popp, Stadtbürgermeisterin



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Wöchentliche Sprechstunde:

mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Telefon 0157/50013380

Mail buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172



■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Kördorf findet am **Donnerstag, den 25.06.2026 um 20:00 Uhr ins Bürgerhaus der Ortsgemeinde Kördorf, Siedlungsstraße 12, in 56370 Kördorf** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verabschiedung eines Ratsmitgliedes
2. Genehmigung der Niederschrift von der 12. Ratssitzung
3. Beratung und Beschlussfassung zum Forsteinrichtungswerk
4. Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „Ringstraße, Teilstrecke“ (Flurstück 41, Flur 1) als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr
5. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 und Entlastung
6. Wahl für die Ausschüsse
- 6.a Rechnungsprüfungsausschuss 2026
- 6.b Bauausschuss
7. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
8. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

11. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
Ortsgemeinde Kördorf, 05.06.2026
gez. Bernhard Krugel, Ortsbürgermeister



LOHRHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Rudolf Kubitza

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim

Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079

Email buergermeister@lohrheim.de

■ Bericht zur 16. Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Lohrheim am Dienstag, 28.04.2026

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder sowie den anwesenden Gast. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt. Er bittet um Verständnis, dass das Protokoll der letzten Sitzung aus gesundheitlichen Gründen in der VG noch nicht versandt bzw. veröffentlicht wurde, aber nach Vorliegen dann zeitnah umgehend versandt werden soll.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines Snackautomaten am DGH

Der Ortsbürgermeister stellt kurz Herrn Klöppel vor und erteilt ihm das Wort.

Herr Klöppel nutzt des Öfteren den Pumptrack des SV Lohrheim und hat dabei festgestellt, dass es an gastronomischen Angeboten (Snacks, Getränke o.ä.) fehlt und hat sich deshalb entschlossen, einen entsprechenden Automaten auf dem Parkplatz des DGH oder direkt am Pumptrack aufzustellen. Er ist sozusagen ein Jungunternehmer und es wäre sein erster Automat. Die Ratsmitglieder befragten ihn nach den Vertragsmodalitäten. Er würde eine pauschale Standortmiete (ca. 50 €/Monat) sowie anteilige Stromkosten tragen und den Automaten selbst bestücken. Seitens der Gemeinde sollte dann ein Mülleimer für die Abfälle (welchen er selbst entleeren würde) bereitgestellt werden. Die Aufstellung sollte vorerst auf Probe für 3 Monate erfolgen und im Falle der Nichtannahme dann wieder entfernt oder im Nachgang ein Langzeitmietvertrag abgeschlossen werden. Der Automat hat sowohl eine Heizung als auch eine Kühlung, sodass ein Ganzjahresbetrieb im Außenbereich möglich ist. Die Bezahlung der Produkte wäre sowohl in bar als auch mit Karte möglich.

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass eine Aufstellung auf dem Parkplatz des DGH nicht möglich ist, weil dort keine Außensteckdose vorhanden und auch der Platz für den Automaten dort nicht optimal wäre. Nach eingehender Beratung wird seitens der Ortsgemeinde eine Aufstellung am DGH abgelehnt und an den Betreiber des Pumptracks, den SV Lohrheim verwiesen, wohin Herr Klöppel gerne eine Anfrage stellen kann. Der Vorsitzende des SV, der auch als Ratsmitglied anwesend ist, weißt Herrn Klöppel darauf hin, dass es sich bei dem Pumptrack nicht um eine öffentliche Einrichtung handelt und diese Fläche eigentlich nur den Mitgliedern des SV Lohrheim vorbehalten ist. Eine Nutzung von Nichtmitgliedern wird lediglich „toleriert“. Ein von Herrn Klöppel zu stellender Antrag zur Aufstellung eines Automaten an den SV Lohrheim auf dem Gelände der Kalthalle wird nach Eingang von dort geprüft und entsprechend entschieden. Herr Klöppel verlässt darauf den Ratstisch und verfolgt den weiteren Sitzungsverlauf des öffentlichen Teils im Bereich für Gäste und Zuhörer.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Bauvoranfragen und Bauanträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 4: Mitteilungen der Arbeitsgruppen

AG DGH: Frau Eberhardt teilt mit, dass die Arbeitsgruppe ein Gesamtpapier erstellt hat, in dem alle erforderlichen Arbeiten und Verbesserungen festgehalten sind und auch in der WhatsApp-Gruppe zur Kenntnis gegeben wird. Nun sollte dieses Papier Punkt für Punkt abgearbeitet werden. Maßnahmen, die bereits im Rahmen eines Förderantrages genehmigt sind, sollen vorrangig unter Federführung des Arbeitskreises abgearbeitet und entsprechend der Höhe der jeweiligen Maßnahme beschlossen und abgerechnet werden. Künftig sollten jährliche Mittel im Haushalt als Instandhaltungsrücklage eingestellt werden, um größere Instandhaltungsrückstaus zu vermeiden. Als Termin für die erforderlichen Aufräumarbeiten in diversen Räumen, an dem die Vereine, der Hallenwart und ggf. die Feuerwehr anwesend sein sollen, wurde Montag, der 18.05.2026 um 17 Uhr festgelegt.

AG Grillhütte: Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass ihm leider noch immer nicht das Angebot des Sanitärbetriebes für die Erneuerung der WC-Anlage vorliegt. Aber auch seitens der Malerfirma gibt es Bedenken für eine saubere Lösung des vorhandenen Toilettenproblems. Nun gäbe es eventuell eine Tendenz zur Anschaffung eines Toilettenwagens, welcher dann auch für andere Veranstaltungen in der Ortsgemeinde genutzt oder auch vermietet werden könnte. Allerdings gibt es noch Unklarheiten darüber, wo der Wagen platziert werden sollte. Auch sind noch

Fragen zu klären, wie das Abwasser eingeleitet und auch die Reinigung bzw. Leerung erfolgen sollte bzw. wo der Wagen während der Wintermonate abgestellt werden soll. Es wurde darüber diskutiert, ob eine nachhaltige Instandsetzung der WC-Anlage mit einem Investitionsvolumen von ca. 20.000 € sinnvoll ist. Es wurde vorgeschlagen, alle vorliegenden Angebote nun zusammenzufassen und danach in einer nächsten Sitzung endgültig darüber abzustimmen, ob Erneuerung oder WC-Wagen favorisiert wird. Die Streifarbeiten an der Grillhütte und der Fußboden sollen an die Firma Uersfeld gem. vorliegendem Angebot vergeben werden. Der Beschluss hierzu wird in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt.

AG Rathaus: Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass mit dem Arbeitskreis und einem ortsansässigen Bauingenieur ein Treffen bezüglich des Rathauses stattgefunden hat. Es wurde dabei festgestellt, dass die vorhandene Bausubstanz nicht die Schlechteste wäre und ggf. nur das 1. und 2. Geschoss künftig für die öffentlichen Zwecke genutzt werden sollten. Von einer erneuten Vermietung als Wohnung im oberen Geschoss wurde abgeraten. Die Grundsatzfrage, ob ein Neubau oder ein Umbau des Rathauses favorisiert wird, konnte noch immer nicht abschließend geklärt werden.

Sowohl die energetischen Fragen, als auch die Stellplatzproblematik sind noch zu berücksichtigen. Es wurde vorgeschlagen, vorerst das 1. OG ordnungsgemäß für die Ortsgemeinde herzurichten und eine kleine Fläche für die Bücherei (keine Pflichtaufgabe) zur Verfügung zu stellen. Der Ortsbürgermeister wird sich kurzfristig mit der VG beraten, wie viel Geld zur Verfügung steht und welche Fördermittel erwartet werden könnten. Als nächster Ortstermin für den Arbeitskreis Rathaus wurde der 26.05.2026, 17.30 Uhr festgelegt.

TOP 5: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Am 19.05.2026, 17.00 Uhr findet der jährliche Waldbegang statt. Treffpunkt ist an der Grillhütte.
- Termin für die nächste Ratssitzung ist am 02.06.2026, 19 Uhr im MFR des DGH
- Die Seitengräben der Lohrheimer Flur werden zeitnah gefräst bzw. gesäubert.
- In diesem Jahr findet im September ein 1/2 -tägiger Seniorenausflug statt einer Weihnachtsfeier statt. Entsprechende Reisebusangebote sollen eingeholt werden. Als Ziel wird das Biebricher Schloss vorgeschlagen.
- In der Schulstraße liegen Beanstandungen bezüglich der Deckschicht vor, die noch behoben werden müssen.

TOP 6: Fragen der Ratsmitglieder

Wurde zwischenzeitlich eine Lösung für die Beseitigung des Rattenbefalls im Ortsgebiet durch die Kreisverwaltung bzw. das Ordnungsamt vorgelegt?

Der Ortsbürgermeister verneint dies. Bezüglich der Entfernung der unrechtmäßig abgestellten zugemüllten Autos durch die betreffende Familie auf öffentlichem Grund und Boden wurde vorgeschlagen, über eine Ersatzvornahme seitens der Ortsgemeinde nachzudenken. Der Ortsbürgermeister wird gebeten, nochmals mit der betreffenden Familie zu sprechen und versuchen, die Angelegenheit gütlich beizulegen, indem die Familie ihre unrechtmäßig abgestellten Fahrzeuge auf das eigene Grundstück verlegt.

Die Parksituation in der Bachstraße ist sehr angespannt und es bestehen für den Busverkehr Einschränkungen, da keine Parklücken bzw. Freiräume freigehalten werden. Nach Abschluss der Bauarbeiten in der Schulstraße soll dieses Problem nochmals geprüft und ggf. Abänderungen geschaffen werden. Die Veröffentlichung von diversen Mitteilungen sollte nicht nur über den „Dorfkanal“ sondern auch immer im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden, da nicht jedermann Zugang zu den sozialen Medien hat.

TOP 7: Verschiedenes

Es liegen keine Themen vor.

TOP 11: Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen und Informationen weitergegeben.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 21.30 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Rudolf Kubitz, Ortsbürgermeister

■ Einladung zum Seniorentreff

Am **Donnerstag, dem 11. Juni 2026 um 15.00 Uhr** findet in Biebrich im Café Ritter, Lindenstraße 18, in einem ehemaligen Bauerngehöft ein weiteres Treffen statt, bei dem wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken zusammensitzen werden.

(Parkmöglichkeiten am Dorfgemeinschaftshaus und am Rathaus in Biebrich).

Es wird gebeten, sich zur Bildung von Fahrgemeinschaften untereinander abzusprechen.

Zur Feststellung der Teilnehmerzahl wird um baldige Anmeldung bei Doris Seelbach

(Tel. 6742 oder E-Mail: wd.seelbach@t-online.de)

gebeten.

Auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut sich das Organisationsteam.



MITTELFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim

Dorfgemeinschaftshaus,
Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach

Montag 18 – 19 Uhr

Telefon 06486/6077

E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de

Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de



MUDERSHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Klaus Harbach

Hauptstraße 17, 65623 Muderhausen

Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Telefon 06430/6454

Fax 06430/9275337

E-Mail gemeinde@mudershausen.de

Homepage mudershausen.de/



NETZBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thorsten Janning

Schulstraße 5, 65623 Netzbach

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de

Homepage netzbach.de/



NIEDERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel

Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

Telefon 06432 63533

Fax 06432 63857

E-Mail gemeinde@niederneisen.de

Homepage www.niederneisen.de

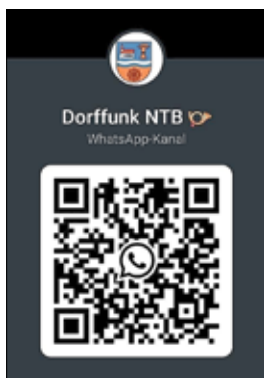


NIEDERTIEFENBACH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Melanie Wolf

Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach
 Telefon: 06772/968757
 Mobil: 0176/96174336
 E-Mail: buergermeister-niedertiefenbach@web.de
 Sprechstunde nach Vereinbarung



OBERFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Carsten Fetter

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477
 Mobil: 0177/4642977
 eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de

■ Ortsbürgermeister in Urlaub

Ich bin in der Zeit von 26.6. - 6.7. 2026 in Urlaub. Unser erster Beigeordneter Peter Dambmann übernimmt während meiner Abwesenheit die Vertretung.

Carsten Fetter, Ortsbürgermeister



OBERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk

Hauptstraße 28

Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr
 Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr
 Telefon 06430/91084
 Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de
 mail@og-oberneisen.de

■ Bericht zur 14. Sitzung des Ortsgemeinderates Oberneisen am Donnerstag, den 16.04.2026

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Pelk eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung. Zudem stellt er fest, dass mit Einladung vom 27.03.2026 und mit Veröffentlichung im Mitteilungsblatt form- und fristgerecht zur Ortsgemeinderatssitzung eingeladen wurde.

TOP 2: Einwand letztes Protokoll

Das Ratsmitglied Christian Conradi bittet darum, unter TOP 13 „Fragen der Ratsmitglieder“ der Sitzung vom 19.02.2026 im zweiten Punkt den Namen „Conradi“ in „Tabor-Stambke“ zu ändern, da das Thema „Ersthelfer“ von ihr angesprochen wurde.

TOP 3: Ausbau der Gemeindestraße „Kaltenbachstraße“

TOP 3.a: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung wurden die Ingenieurleistungen für den Ausbau der Kaltenbachstraße ausgeschrieben. Die Submission fand am 31.03.2026 statt und es haben 6 Ingenieurbüros ein Honorarangebot abgegeben. Die im Vorfeld der Ausschreibung erstellte Kostenschätzung wurde weit unterschritten, da hier jeweils von einem 100 %-igen An-

satz ausgegangen wurde. Im Ergebnis unterscheiden sich diese hauptsächlich in den prozentualen Ansätzen der jeweiligen Leistungsphasen sowie gewährten Nachlässen, was erfahrungsgemäß zu erwarten war. Da die ersten drei Angebote minimal voneinander abweichen, kann das günstigste Angebot als auskömmlich angesehen werden.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Oberneisen die Ingenieurleistungen für den Ausbau der Kaltenbachstraße an das Ingenieurbüro Dankof aus Diez, gem. Honorarangebot vom 28.03.2026 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Architektenleistungen zur Errichtung eines Grünschnittplatzes

Die Ortsgemeinde Oberneisen hat im Rahmen des Förderprogrammes Regionales Zukunftsprogramm „Regionale. Zukunft. Nachhaltig“ die Förderung zur Errichtung eines Grünschnittplatzes beantragt. Dieser wurde bewilligt. Für die Errichtung des Grünschnittplatzes muss ein Bauantrag gestellt werden, für den Bauantrag muss ein Architekt beauftragt werden. Das Architektenbüro Werner Roth aus Brechen hat der Ortsgemeinde ein Angebot unterbreitet.

Beschluss: Nach ausgiebiger Beratung erteilt der Ortsgemeinderat Oberneisen, dem Architektenbüro Werner Roth aus Brechen den Auftrag, gemäß Angebot vom 22.02.2026, einen Bauantrag zu erstellen und diesen bei der Kreisverwaltung in Bad Ems einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimme, 1 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB nach §4 Abs. 1 BauGB sowie nachbarliche Abstimmung nach §2 Abs. 2 BauGB zur Flächendarstellung für Windenergieanlagen im Rahmen der Neuaufstellung des FNP der VG Aar-Einrich

Der Ortsgemeinderat Oberneisen berät sich über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie nachbarliche Abstimmung zur Flächendarstellung für Windenergieanlagen im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Oberneisen keine Einwände zu der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB nach §4 Abs. 1 BauGB sowie nachbarlichen Abstimmung nach §2 Abs. 2 BauGB zur Flächendarstellung für Windenergieanlagen im Rahmen der Neuaufstellung des FNP der VG. Aar-Einrich abzugeben.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung über die Umsetzung des Gewässerentwicklungskonzeptes Aar der SGD Nord

Der Ortsbürgermeister stellt anhand einer Karte den Ratsmitgliedern sowie dem anwesenden Bürger die von der SGD Nord im Rahmen des LIFE-Projekt, Lila Living Lahn, den Bereich ab Einmündung des Mühlbaches in Richtung Niederneisen geplanten Eingriffe an der Aar vor.

Der Eingriff wird 5 Meter im Uferbereich durchgeführt. Grundstücke der Ortsgemeinde sind nicht betroffen.

TOP 8: Mitteilung des Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister teilt folgendes mit:

- Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2027 wurde genehmigt.
- Zu den Themen Bestattungen wurden aktuelle Informationen zur Friedhofssatzung und deren verschiedenen Bestattungsformen mitgeteilt.
- Im Rahmen der Bürgermeisterdienstversammlung wurde die Katzenschutzverordnung des Veterinäramtes von der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises vorgestellt. Die Umsetzung beziehungsweise Finanzierung soll überwiegend durch Spenden getragen werden.
- Der derzeit geplante Memoriamgarten wird zunächst in kleinerem Umfang umgesetzt als in einer vorherigen Ortsgemeinderatssitzung anhand einer Übersichtskarte vorgestellt.
- Der Defibrillator wurde inzwischen installiert. Die Anschaffungskosten lagen dabei um 1.000 Euro unter den ursprünglich veranschlagten Kosten.
- Das Genehmigungsverfahren zur Durchschneidung der Windenergie-Trasse von Nord nach Süd wurde inzwischen genehmigt.

Dem Ortsbürgermeister wurde mitgeteilt, dass sich in der Herbachstraße Risse gebildet haben, die möglicherweise auf Sprengungen im alten Steinbruch von Schaefer Kalk zurückzuführen sind. Der Sachverhalt wird derzeit von Schaefer Kalk geprüft, um gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Schadensbeseitigung einzuleiten. Der Ortsbürgermeister bittet darum, weitere ähnlich festgestellte Schäden zu fotografieren und ihm zu melden.

TOP 9: Fragen der Ratsmitglieder

- Das Ratsmitglied Klaus Wulf weist den Ortsgemeinderat darauf hin, dass die Fördermittel aus dem Regionalen Zukunftsprogramm im Jahr 2027 beantragt werden müssen, und regt an, die vorgesehenen Projekte schrittweise umzusetzen. Im Zuge dessen bittet der erste Beigeordnete Herr Axel Saueressig die Ratsmitglieder sich näher mit den zuvor abgestimmten geplanten Projekten zu befassen und diese evtl. in Arbeitskreisen anzugehen.
- Zudem erfragte Klaus Wulf den aktuellen Stand der Sanierung des Bahnübergangs in der Bahnhofstraße (K58). Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass hierzu bereits ein Ortstermin mit der Verbandsgemeinde sowie der Straßenmeisterei Diez stattgefunden habe. Ein konkreter Zeitpunkt für die Sanierung steht derzeit jedoch noch nicht fest, da zunächst die Bahnübergänge in Hahnstätten vorrangig saniert werden sollen.
- Das Ratsmitglied Christian Conradi erkundigt sich, ob dem Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) die erhöhte Verkehrsbelastung der Hauptstraße und Bahnhofstraße in Oberneisen im Zusammenhang mit der Umleitung bekannt ist. Zudem fragt er nach, wie lange die Umleitung voraussichtlich noch bestehen bleibt. Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass aufgrund noch bestehender Ausführungsmängel an der Kreisstraße derzeit noch nicht absehbar ist, wann die Strecke wieder freigegeben werden kann.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger informiert sich beim Gemeinderat über die Einführung der wiederkehrenden Beiträge. Unter anderem fragt er an, wann mit einem Satzungsbeschluss zu rechnen sei. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass der Satzungsbeschluss für die wiederkehrenden Beiträge für den kommenden Juni vorgesehen ist.

TOP 19: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Im Nichtöffentlichen Teil wurde weder Beraten noch Beschlüsse gefasst.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Peter Pelk, Ortsbürgermeister



RECKENROTH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen

Schulberg 3, 56370 Reckenroth

Telefon 06120 7573

Mobil..... 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage..... www.ortsgemeinde-reckenroth.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Reckenroth
TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistungen zur Erschließungsmaßnahmen für das Neubaugebiet „Taurusblick - 1. Bauabschnitt“ Endausbau sowie zur Erweiterung der Gemeindestraße „Schulberg“ mit einem Gehweg

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Paul Simon nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung wurde die Maßnahme -Straßenendausbau „Taurusblick 1. BA“ mit Gehweg an Straße „Schulberg“ in Reckenroth – am 30.03.2026, 11:00 Uhr submitted.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 7 Firmen abgerufen, 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Angebote wurde festgestellt, dass alle Angebote im Vergleich zur Kostenschätzung teurer sind. Das mindestbietende Angebot der Firma Normann-Tiefbau GmbH liegt demnach mit einem Angebotspreis von 189.411,99 € rd. 23 % über der Kostenschätzung. Laut Ing. Büro Karst ist dies auf die aktuelle Krisensituation in Bezug auf die Rohstoffpreise (Rohöl) zurückzuführen, die in der Kostenschätzung noch nicht berücksichtigt werden konnten. Betrachtet man die weiteren Angebote, liegen diese alle im Preisgefüge des Angebotes der Firma Normann-Tiefbau GmbH, weshalb bei allen Angeboten von einer Auskömmlichkeit ausgegangen werden kann. Es wird daher empfohlen, den Auftrag des Straßenendausbau „Taurusblick 1. BA“ mit Gehweg an Straße „Schulberg“ in Reckenroth zu einem Angebotspreis von 189.411,99 € an die Firma Normann-Tiefbau GmbH, Aarstr. 2a, 65558 Oberneisen zu vergeben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Reckenroth beschließt, den Auftrag des Straßenendausbau „Taurusblick 1. BA“ mit Gehweg an Straße „Schulberg“ in Reckenroth zu einem Angebotspreis von 189.411,99 € an die Firma Normann-Tiefbau GmbH, Aarstr. 2a, 65558 Oberneisen zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Simon nimmt wieder am Ratstisch Platz.

Für die Anwohner des Taurusblicks wird in der Bauzeit eine Abstellmöglichkeit für PKW im Bereich des Regenrückhaltebeckens geschaffen. Die Anwohner bitten um schnellstmögliche Mitteilung des Baubeginns.

TOP 2: Verschiedenes

Der Ortsgemeinderat wird in den nächsten Sitzungen die Anschaffung eines Reinigungsroboters für das Dorfgemeinschaftshaus diskutieren.

Die Satzung des Dorfgemeinschaftshaus wird zeitnah überarbeitet. Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates findet am 18.05.2026 statt.

Die Vorsitzende dankt und schließt um 20:25 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Stefanie Stockenhofen, Ortsbürgermeisterin



RETTERT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

Ringmauer 3 a, 56370 Rettert

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Telefon 06486/1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel.: 0163 - 6414170

ivanamarcellemesser@gmail.com

■ Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977

Mobil 0151/14818545

■ Pflicht zur Straßenreinigung

Straßenreinigung nach der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Gemeinde Rettert

Sehr verehrte Anwohner und Mitbürger,

wie in jedem Jahr ist wieder festzustellen, dass bei einigen Mitbürgern die Straßenreinigung nicht oder nicht ausreichend stattfindet.

Für ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde möchte ich daher noch mal auf Ihre Pflicht der Straßenreinigung nachzukommen, hinweisen.

Aus diesem Grund wird nachfolgend noch einmal auf diese Verpflichtungen hingewiesen:

- Der Gehweg, die Rinne und die Straße sind gemäß § 7 Abs. 5 der Satzung der Ortsgemeinde Rettert grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen oder kirchlichen Feiertag zu säubern.
- Außergewöhnliche Verschmutzungen sind ohne Aufforderung sofort zu beseitigen.
- Das Säubern der Straße umfasst insbesondere die Beseitigung von Kehrriecht, Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigem Unrat jeder Art (§ 7 Abs.1).
- Alle Grundstückseigentümer sind aufgefordert, vorhandenen Bewuchs auf dem Gehweg, der Straße und aus der Rinne ordnungsgemäß zu entfernen. Das Abmähen mit Mähwerkzeugen ist nicht ausreichend, da das vorhandene Wurzelwerk der Pflanzen dabei nicht entfernt wird und es bei weiterem Wachstum zu Schäden an den baulichen Anlagen kommt. Weiterhin ist darauf zu achten, dass Hecken, Bäume und Sträucher nicht störend über die Grundstücksgrenze und somit in den Bereich der Gehwege und Straßen reinwachsen.

Verstöße gegen die Vorschriften dieser Satzung können mit einem Bußgeld geahndet werden. Zur Vermeidung von weiteren Schritten bitten wir Sie hiermit, die vorgeschriebenen Reinigungen kurzfristig und nunmehr regelmäßig durchzuführen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit an einem schönen Rettert!

Der vollständige Text der Satzung kann beim Ortsbürgermeister - während der Sprechstunden - eingesehen werden.

Rettert, im Juni 2026

Heiko Heymann, Ortsbürgermeister



ROTH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux

Gartenstr. 4, 56368 Roth
nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com



SCHIESHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norman Friedrichsen

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06430 / 7720

Mobil: 0155 / 66118332

Fax 06430 / 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de



SCHÖNBORN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thomas Refke

Diezer Straße 12; 56370 Schönborn
Montag: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und
nach Vereinbarung

Telefon Rathaus: 06486 / 6261

E-Mail:og-schoenborn@online.de



■ Helfende Hände gesucht!

GEMEINDE SCHÖNBORN

Gemeinsam für unseren
SPIELPLATZ!

Der Gemeinderat Schönborn sucht
freiwillige Helferinnen und Helfer

Mach mit -
Gemeinsam
schaffen
wir das!

Unser Spielplatz soll saniert werden -
für die Zukunft unserer Kinder!

Damit dieses wichtige Projekt mithilfe von Fördermaßnahmen umgesetzt werden kann, brauchen wir eure Unterstützung.

Dieses Projekt kann nur stattfinden, wenn genügend freiwillige Helfer zusammenkommen.

Egal ob Papa, Mama, Opa, Oma, Handwerker oder einfach jemand, der helfen möchte - jede helfende Hand zählt!

Lasst uns gemeinsam etwas schaffen, worauf unsere Kinder stolz sein können.

TERMIN
01.07.2026 - 18:00 Uhr
(Erste Infoveranstaltung)

TREFFPUNKT
Waldschänke

ANSPRECHPARTNER
Thomas Refke
01520 8491894

Für unsere Kinder. Für unser Dorf. Für Schönborn.

Der Gemeinderat beabsichtigt den Spielplatz grundlegend zu erneuern. Möglich ist das durch die Gelder im Rahmen des Regionalen Zukunftsprogramms des Landes Rheinland-Pfalz. Damit der Spielplatz aber in Gänze umgestaltet werden kann, ist eine Menge Eigenleistung erforderlich. Andernfalls können nur wenige Spielgeräte ausgetauscht werden.

Im Zeitraum von Herbst bis Frühjahr sollen die Arbeiten durchgeführt werden.

Wir benötigen Helferinnen und Helfer mit denen dieses Projekt gestemmt werden kann.

Thomas Refke, Ortsbürgermeister

■ Satzung Hundesteuer

Der Ortsgemeinde Schönborn über die Erhebung von Hundesteuer vom 13.03.2026. Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 und 5 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), in der jeweils geltenden Fassung, die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Steuergegenstand, Entstehung der Steuer
- § 2 Steuerschuldner
- § 3 Anzeigepflicht
- § 4 Beginn und Ende der Steuerpflicht
- § 5 Steuersatz
- § 6 Festsetzung und Fälligkeit
- § 7 Steuerbefreiung
- § 8 Gefährliche Hunde
- § 9 Steuerermäßigung
- § 10 Zwingersteuer
- § 11 Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und Steuerermäßigung
- § 12 Überwachung der Anzeigepflicht
- § 13 Ordnungswidrigkeiten
- § 14 In-Kraft-Treten

§ 1 Steuergegenstand, Entstehung der Steuer

(1) Steuergegenstand ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.

(2) Die Steuer entsteht mit Beginn des Jahres, für das die Steuer festzusetzen ist.

§ 2 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund in seinen Haushalt oder Betrieb aufgenommen hat.

(2) Als Halter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er nicht nachweisen kann, dass der Hund in einer Gemeinde der Bundesrepublik bereits steuerlich erfasst ist. Die Steuerpflicht tritt in jedem Fall ein, sobald die Pflege, Verwahrung oder Haltung auf Probe oder zum Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

(3) Alle in einen Haushalt oder Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinsam einen Hund oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner im Sinne des § 44 der Abgabenordnung.

§ 3 Anzeigepflicht

(1) Wer einen Hund hält, hat ihn binnen 14 Tagen nach Beginn der Haltung bei der Gemeinde anzumelden. Bei der Anmeldung sind

1. Rasse
2. Geburtsdatum
3. Herkunft und Anschaffung glaubhaft nachzuweisen.

(2) Der bisherige Halter eines Hundes hat den Hund, der abgeschafft wurde, abhandengekommen oder gestorben ist oder mit dem er wegzieht, innerhalb von 14 Tagen abzumelden und die Hundesteuermarke zurückzugeben. Im Falle der Abgabe des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben. Falls der Erwerber in einer anderen Gemeinde wohnt oder der Halter in eine andere Gemeinde umzieht, wird diese unterrichtet.

(3) Ändern sich die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung, so hat der Hundehalter dies binnen 14 Tagen anzuzeigen.

§ 4 Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Steuerpflicht beginnt mit Anfang des auf die Aufnahme eines Hundes in einen Haushalt folgenden Monats, frühestens mit dem Monat, in dem er drei Monate alt wird.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund abgeschafft wird, abhandenkommt oder stirbt. Kann der genaue Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats der Abmeldung.

(3) Bei Wohnortwechsel eines Hundehalters beginnt die Steuerpflicht entsprechend Absatz 1 und endet entsprechend Absatz 2 Satz 1.

§ 5 Steuersatz

(1) Der Steuersatz pro Hund wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt.

(2) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Jahres, so ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

§ 6 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuerschuld wird durch Abgabenbescheid als Jahressteuer festgesetzt.

(2) Die Steuer wird erstmalig einen Monat nach dem Zugehen des Abgabenbescheides für die zurückliegende Zeit und dann vierteljährlich am 15. Februar, am 15. Mai, 15. August und 15. November mit jeweils einem Viertel des Jahresbetrages fällig.

(3) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Jahres, so ist eine Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

(4) Auf Antrag des Steuerschuldners kann die Hundesteuer abweichend von Abs. 2 am 1. Juli in einem Jahresbetrag entrichtet werden. Der Antrag soll spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

§ 7 Steuerbefreiung

(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von

1. Hunden, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser oder sonst hilfloser Personen unentbehrlich sind. Sonst hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkmalen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen.
2. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind.

3. Hunden, die in Besitz von Jagdausübungsberechtigten Personen und nachweislich brauchbar/geeignet zur Jagd sind oder sich in Ausbildung befinden.
4. Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird, insbesondere Diensthunde der Polizei, des Zolls, der Bundeswehr und der Forstwirtschaft.
5. Hunden, die zur Bewachung von Herden notwendig sind.
6. Sanitäts- oder Rettungshunden, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten oder ihnen uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden.
7. abgerichteten Hunden, die von Artisten oder Schaustellern für Berufsarbeit benötigt werden.
8. Speziell ausgebildete Hunde (mit Nachweis) für den Einsatz als Malteser Begleit- und Besuchshund

(2) Hunde, für die nach Abs. 1 Steuerbefreiung gewährt wird, sind bei der Bemessung der Steuer für zu versteuernde Hunde nicht in Ansatz zu bringen.

(3) In den Fällen des Abs. 1 Nr. 1 und Nr.3 wird Steuerbefreiung für bis zu drei Hunde gewährt.

§ 7a Nicht besteuerebare Hundehaltung

(1) Nicht besteuert ist nach Art.105 Abs.2a GG insbesondere

1. die Haltung von Hunden, die ausschließlich zur Berufsarbeit und Einkommenserzielung gehalten werden und hierfür notwendig sind.

2. die Haltung von Diensthunden, wenn diese auf Weisung des Dienstherrn in den Haushalt aufgenommen werden, auf Kosten des Dienstherrn angeschafft wurden, in dessen Eigentum verbleiben und die Unterhaltungskosten überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden.

3. die Haltung von Hunden, die von wissenschaftlichen Einrichtungen ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken gehalten werden.

(2) Die Voraussetzungen für die nicht besteuerebare Hundehaltung sind durch Vorlage entsprechender Nachweise zeitnah zu belegen.

(3) Ändern sich die Voraussetzungen für die nicht besteuerebare Hundehaltung, so hat der Hundehalter dies binnen 14 Tagen anzuzeigen.

§ 8 Gefährliche Hunde

(1) Als gefährliche Hunde gelten

1. Hunde, die sich als bissig erwiesen haben,
2. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen,
3. Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben, und
4. Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaften entwickelt haben.

(2) Bei Hunden der Rassen

1. Pit Bull Terrier
2. American Staffordshire Terrier und
3. Staffordshire Bullterrier

Sowie Hunden, die von einer dieser Rassen abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet.

§ 9 Steuerermäßigung

(1) Die Steuer ist auf Antrag des Steuerpflichtigen auf die Hälfte zu ermäßigen für das Halten von

1. Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude in mehr als 200 m Luftlinie entfernt liegen, erforderlich sind, jedoch für höchstens zwei Hunde,
2. Hunden, die an Bord von ins Schiffsregister eingetragenen Binnenschiffen gehalten werden.

(2) Werden von einem Hundehalter neben Hunden, für welche die Steuer nach Abs. 1 ermäßigt wird, voll zu versteuernden Hunden gehalten, so gelten diese für die Bemessung der Steuer als zweite oder weitere Hunde.

§ 10 Zwingersteuer

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassenreine Hunde der gleichen Rasse im zuchtfähigen Alter, darunter eine Hündin, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer für Hunde dieser Rasse in Form der Zwingersteuer erhoben, wenn der Zwinger und die Zuchttiere in ein von einer anerkannten Hundezuchtvereinigung geführtes Zucht- oder Stammbuch eingetragen sind und innerhalb von zwei Jahren mindestens ein Wurf erfolgt.

(2) Für Hunde, die gefährliche Hunde i.S.d. Satzung sind, gelten §10 Abs. (1) und (2) nicht.

§ 11 Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

- (1) Die Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird wirksam mit Beginn des auf die Antragstellung folgenden Monats.
- (2) Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird nur gewährt, wenn
1. die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck geeignet sind; dies kann von der Vorlage eines entsprechenden Nachweises abhängig gemacht werden,
 2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren nicht wegen eines Vergehens gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen belangt wurde,
 3. für die Hunde geeignete, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechende Unterkunftsräume vorhanden sind,
 4. in den Fällen des § 7 Abs. 1 Nr. 3 ordnungsgemäß Bücher über den Bestand, den Erwerb, die Veräußerung und die Abgänge der Hunde geführt und auf Verlangen vorgelegt werden.
 5. die Hunde keine gefährlichen Hunde im Sinne dieser Satzung sind.
- (3) Entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen schriftlich anzuzeigen.

§ 12 Überwachung der Anzeigepflicht

- (1) Für jeden Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die außerhalb der Wohnung oder des befriedeten Grundbesitzes sichtbar vom Hund zu tragen ist. Andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sehen, dürfen dem Hund nicht angelegt werden. Bei Verlust der Steuermarke wird auf Antrag eine Ersatzmarke ausgehändigt. Bei der Abmeldung des Hundes, ist die Steuermarke an die Gemeinde zurückzugeben.
- (2) Die Gemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet Hundebestandsaufnahmen durchführen. Dabei können folgende Daten erhoben werden:
1. Name und Anschrift des Hundehalters
 2. Anzahl der gehaltenen Hunde
 3. Herkunft und Anschaffungstag
 4. Geburtsdatum
 5. Rasse.

§ 13 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
1. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 1 einen Hund nicht, oder nicht rechtzeitig oder fehlerhaft anmeldet,
 2. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig abmeldet und/oder die Hundesteuermarke nicht zurückgibt,
 3. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 3 die Veränderung der Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung nicht rechtzeitig anzeigt,
 4. als Hundehalter entgegen § 10 Abs. 1 einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne sichtbar befestigte gültige Steuermarke umherlaufen lässt oder dem Hund andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sind, anlegt.
 5. die Auskunftspflicht verletzt, die im Zusammenhang mit der Hundebestandsaufnahme gemäß § 10 Abs. 2 gegeben ist.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.

§ 14 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 12.06.2026 in Kraft; gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde über die Erhebung der Hundesteuer vom 01.12.1993 außer Kraft.

*Schönborn, den 18.05.2026
Thomas Refke, Ortsbürgermeister*

Hinweis

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Ge-

meindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, 18.05.2026

Gemeindebüchereien



■ Gemeindebücherei Burgschwalbach



Schloßstraße 8, 65558 Burgschwalbach
buecherei@burgschwalbach.de

Öffnungszeiten:

Montag von 16.30 – 18 Uhr

Die Öffnungszeiten sind für die nächsten Wochen auf Grund des Lesesommers abweichend.

Geänderte Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Burgschwalbach während des Lesesommers Rheinland-Pfalz: Montag 16 - 18 Uhr; Freitag 16 - 18 Uhr. **In der 2. bis 4. Ferienwoche (06.06. - 24.07.2026) bleibt die Bücherei geschlossen. Unsere Gemeindebücherei Burgschwalbach startet in den Lesesommer und Vorlese-Sommer Rheinland-Pfalz 2026**

Lesen, Vorlesen und spannende Geschichten entdecken:

Vom 15. Juni bis 16. August 2026 beteiligt sich die Gemeindebücherei Burgschwalbach am „Lesesommer Rheinland-Pfalz“ und „Vorlese-Sommer Rheinland-Pfalz“. Beide landesweiten Aktionen laden Kinder und Familien dazu ein, in die Welt der Geschichten einzutauchen.



Die offizielle Eröffnung findet am Montag, 15. Juni 2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Gemeindebücherei Burgschwalbach statt.

Besucherinnen und Besucher erwartet die Vorstellung unserer Lese- und Vorlesesommer Bücher für Kinder und Jugendliche. Außerdem gibt es eine kleine Überraschung für alle Kinder, die zur Eröffnung in die Bücherei kommen. Beim

Lesesommer können Kinder und Jugendliche kostenlos aktuelle Bücher ausleihen. Wer mindestens drei Bücher liest, erhält eine Urkunde und nimmt an einer landesweiten Verlosung teil. Der Vorlese-Sommer richtet sich an Kinder im Vorlesealter. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern oder Geschwistern werden Geschichten entdeckt und vorgelesen. Auch hier warten Urkunden und attraktive Preise der landesweiten Verlosung auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Teilnahme an beiden Aktionen ist kostenlos. Anmeldungen sind direkt in der Gemeindebücherei möglich.

Kontakt: Gemeindebücherei Burgschwalbach, Schlossstr. 8, 65558 Burgschwalbach. Aktuelle Infos in unserem Whats-App-Kanal:

Wir freuen uns auf Euch!

■ Gemeindebücherei Flacht



Im ev. Gemeindehaus Flacht

Hauptstraße 13

Telefon: 06432 6440444

(während der Öffnungszeiten)

ev.buecherei.flacht@t-online.de

Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

■ Gemeindebücherei Hahnstätten



Im Rathaus der Ortsgemeinde,
Kirchgasse 20
Öffnungszeiten: Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
(außer in den Ferien)
Donnerstag 16:00 bis 19:00 Uhr
Auftakt zum Lesesommer- und Vorlesesommer!
Am Donnerstag, den 18.06.2026 um 17:00

werden die Preise für unsere Jahresbesten unter den Kindern und Jugendlichen verteilt. Es gibt Hauptpreise für die 10 Jahresbesten und auch alle anderen anwesenden Kinder und Jugendliche, die in 2025 Medien ausgeliehen haben, bekommen einen Preis! Vom 15. Juni bis 16. August 2026 heißt es in Rheinland-Pfalz wieder: lesen, entdecken und gewinnen. Auch die Gemeindebücherei Hahnstätten beteiligt sich am landesweiten „Lesesommer Rheinland-Pfalz“ und lädt Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren zum Mitmachen ein. Kommt vorbei und meldet euch an!

Repair-Café Hahnstätten

Das nächste **Repair-Café** findet am **Mo., 15.06.2026** (immer am 3. Montag im Monat) wie gewohnt im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses statt. Terminvereinbarung möglich unter: www.repaircafe-hahnstaetten.de oder per E-Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de

oder telefonisch: 01590/4834007 Silke Löhr Kreml. Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Tel.: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de.

Auf der Website <https://bibkat.de/hahnstaetten> finden Sie unseren Onlinekatalog. Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.

■ Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp /
oder Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com
Online Katalog:
bvs eopac danach Bücherei

für den Einrich/oder Katzenelnbogen eingeben
Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmkt. Pro Medium 50 Cent.
Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.
Ihr Bücherei Team

■ Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9
buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB;
www.bibkat.de/lohrheim
Öffnungszeiten
Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr
In den Ferien:
Montag von 16 – 19 Uhr,
Donnerstag geschlossen

kostenlose Ausleihe für zwei Wochen

Toniboxen und Zeitschriften gegen Gebühr

Unsere **Bibliothek der Dinge** ist **geöffnet**

Lesesommer in der Lohrheimer Bücherei

Am **Montag, den 15. Juni 2026** ist es wieder soweit. Alle Kinder und Jugendlichen ab 6 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. **Um 17 Uhr könnt ihr als Büchereipiraten bei einer Rallye in der BüLo auf Schatzsuche gehen.** Am Schluss gibt es einen Piratentest und eine Urkunde - Kommt vorbei und macht mit! **Am Ende des Lesesommers gibt es wieder viele schöne Preise zu gewinnen.** Eine Urkunde und eine Abschlussparty natürlich auch. **Für unsere Vorlesesommer-Kinder** präsentieren wir das **Kamishibai**

„**Als die Raben noch bunt waren**“ am **Donnerstag den 18. Juni um 16.30 Uhr...** Unser beliebter **Vorlesesommer startet** bereits **am 15. Juni 2026** und lädt alle kleinen Bücherfreunde zu spannenden Geschichten ein. Kommt vorbei und taucht ein in eine Welt voller Fantasie und Abenteuer.

■ Gemeindebücherei Oberneisen



Im Dorftreff / Hauptstr. 28,
e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de
www.bibkat.de/oberneisen

Öffnungszeiten:

Mittwochs 17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Freitags 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefonnummer 06430-91086

Wir machen mit beim Lesesommer und Vorlesesommer Rheinland-Pfalz vom 15. Juni bis 16. August 2026 - Seid gespannt!! Wir haben für den Lesesommer und Vorlesesommer viele tolle Bücher gekauft!

Hier eine kleine Auswahl:

Fussball-Held Florian Wirtz
Fussball-Held Lamine Yamal
Fussball Held Jamal Musiala
Little People Lionel Messi
Dragon World - Angriff der Feuerschlange
Dragon World - Im Auge des Wolfes
Dragon Girls - Aisha, der Saphirdrache
ISYCHEESY - Die Höhle der Geheimnisse
ISYCHEESY - Der magische Wunsch
Die drei !!! - Seehund ahoi!
Die drei !!! - Rettet die Einhörner
Die drei !!! - Alarm in der Schule
Die drei !!! - Schleim-Alarm
Eulenzauber Junior- Goldwing und das Mondscheinpony
Eulenzauber Junior- Der geheimnisvolle Glücksstern
Ninjago - Die tapferen Ninja der neuen Welt
Die Bibliothek der unendlichen Abenteuer - Das gestohlene Drachenei
Nico & Damon - Verflammt gute Freunde
... und viele mehr!!!

Kommt vorbei, meldet euch an und reserviert euch schon jetzt eure Lieblingsbücher!

Achtung!! Ab 17. Juni haben wir neue Öffnungszeiten:

Mittwochs: 16:00 - 20:00 Uhr, Freitags: 16:00 - 18:00 Uhr

In den Sommerferien ist die Bücherei nur Mittwochs geöffnet.

Heimatismuseen

■ Heimatsammlung Hahnstätten



Jeden 1. Sonntag im Monat ist die Heimatsammlung von 14.00 bis 17.00 Uhr bis September wieder geöffnet.

Es können dort die neu gestalteten Vitrinen und Räumlichkeiten besichtigt werden. In ge-

wohnter Weise werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätten

Führungen sind nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

Ansprechpartnerin: Cora Dauth, Tel.: 0176/95764194

oder Ingrid Salzmann, Tel.: 06430/6768

■ Einrichmuseum



Öffnungszeiten:
Ab April ist das Einrichmuseum wieder geöffnet!

Zu folgenden festen Zeiten sind wir für unsere Besucher da:

Jeden 2. Sonntag im Monat

von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Jeden 2. Und 4. Freitag in Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind **Gruppenführungen nach vorheriger Terminabsprache jederzeit möglich!**

Gerne bieten wir Besucherguppen auch die Möglichkeit unseren schönen Museumssaal für ein gemütliches Beisammensein vor oder nach der Führung zu nutzen.

Gerne organisieren wir dafür auch auf Wunsch die notwendige Verpflegung.

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530

oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachwächterwanderungen und Stadtführungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen

Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. **Gerne bieten wir auf Wunsch auch zu ihrer Veranstaltung eine Museumsführung an!** Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder Mail:

sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergartennachrichten mit VHS

■ Menüplan der RS plus im Aartal und Grundschule Hahnstätten

für Mo. 15.06. - Do. 18.06.2026

**Montag**

Menü 1: Spaghetti mit Tomaten-Fleischwurst-Soße (**Schwein/Geflügel**), Frisches aus unserer Salattheke und Nachtisch

Menü 2: Kartoffelgemüsegratin mit Mais, Erbsen, Karotten, knackige Frischkost, Nachtisch

Dienstag:

Menü 1: Eintopf mit Hähnchenfleisch, Erbsen, Karotten, Kartoffeln, dazu selbstgebackenes Brot, knackige Frischkost und Rohkost

Menü 2: Käsespätzle mit Apfelmus, dazu eine große Auswahl an Frischkost

Mittwoch

Menü 1: Hamburger (**Rind**) mit Pommes und Ketchup, Leckerer zum Belegen

Menü 2: Gemüsecremesuppe, dazu frisch gebackenes Brot, Salate und Rohkost

Donnerstag

Menü 1: Nudelsalat, dazu Wiener Würstchen (**Schwein/Geflügel**), Salatauswahl & Nachtisch

Menü 2: Parmesan-Kartoffeln, knusprig aus dem Ofen, dazu Gemüse und Schmand-Dipp, Salatauswahl, Nachtisch

■ Kita Mittelfischbach

Grillhüttenverein Fischbach e.V. unterstützt Kita Mittelfischbach

Die Kinder der Kindertagesstätte Mittelfischbach freuen sich über neue Spielsachen für den Außenbereich. Als Vertreterin des Grillhüttenvereins Fischbach e.V. übergab Carina Fetter der Kita-Leitung Tatjana Euler mehrere Sachspenden. Dazu gehörten eine neue Sitzgruppe aus Holz für den Kleinkindbereich, jede Menge neues Sandspielzeug sowie zwei Fahrzeuge.



Die Gegenstände wurden von den Kindern fröhlich in Empfang genommen und direkt zum Einsatz gebracht. Tatjana Euler bedankte sich für die Unterstützung des ortsansässigen Fischbacher Vereins.

Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen,

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486/90 14 11, Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist Di. von 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr geöffnet.

12.06.2026 Proben für den Singgottesdienst 19 - 21 Uhr in der Kirche in Rettert

14.06.2026 Sing - Gottesdienst 10:45 Uhr in Rettert

14.06.2026 FUN - Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr im Betsaal in Dörsdorf für Kinder von 5-12 Jahre

16.06.2026 Konfirmandenstunde 17 Uhr im Betsaal in Dörsdorf

18.06.2026 Hauskreis 20 Uhr in Dörsdorf, Apostelgeschichte 14,1-20

Die evangelische Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

■ Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921, eMail: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de;

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

siehe kirchliche Nachrichten Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 14.06.2026

10:00 Uhr in der Kirche in Flacht

10:00 Uhr in der Kirche in Oberreisen mit Jubelkonfirmation

11:15 Uhr in der Kirche in Kaltenholzhausen

Mittwoch, 17.06.2026, 19:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430-7006, eMail: annette.blome@ekhn.de.

■ Ev. Kirchengemeinde Habenscheid

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 -

Gottesdienste

Liebe Gemeinde, am **Sonntag, dem 14. Juni**, laden wir Sie ganz herzlich zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Klingelbach um **11.30 Uhr auf Hof Schauferts** ein, in dem wir unsere **neuen Konfirmanden begrüßen** und einführen wollen. Es besteht die Möglichkeit, gemeinsam in Form einer Sternwanderung dorthin zu laufen.

Wir werden dafür gegen 10.00 Uhr von der Kirche Schönborn aus aufbrechen.

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr.

Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Unsere **Frauenhilfe Steinsberg** trifft sich wieder am **Montag, dem 15. Juni, um 15.00 Uhr.**

Liebe Gemeinde,

im Lösungsvers vom Donnerstag lesen wir: „Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt?“ (Josua 1,9) Und die Lösung vom Dienstag betont: „Wer den Herrn fürchtet, hat eine sichere Festung.“ (Sprüche 14,26) - Ich finde es gut tuend, zu wissen, dass auch Jesus am Abend seiner Verhaftung im Garten Gethsemane fix und fertig war. Denn Angst lässt sich nicht einfach so wegdrücken. Und doch muss man in ihr immer wieder versuchen, auf das zu schauen, was einem Halt gibt.

■ Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez, Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225,

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr (außer Mittwoch)

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge

Tel. 06432 - 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage: www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu Schlesierstr. 27, 65582 Diez, Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita 65558 Balduinstein,

Am Hain 8, Tel.: 06432 81629

Mail: balduinsteinkita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung**Donnerstag, 11.06.26**

Diez 10:15 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Schönblick

Diez 16:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Deul

Freitag, 12.06.26

Diez 09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung in der AWO Residenz

Samstag, 13.06.26

Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Diez 18:00 Uhr Wo

rtgottesfeier mit Kommunionausteilung

Zollhaus 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.06.26

Katzenelnbogen 09:30 Uhr

Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier musik. Gestaltung: Residenzlerchen der AWO

Pohl 11:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Dienstag, 16.06.26

Diez 09:00 Uhr Heilige Messe

Katzenelnbogen 10:30 Uhr

Heilige Messe Seniorenstift Katzenelnbogen

Zollhaus 18:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 17.06.26

Zollhaus 15:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung Doreafamilie Hahnstätten

Termine der Woche**Donnerstag, 11.06.26**

Diez 19:30 Uhr PROjektCHOR

Freitag, 12.06.26

Diez 18:30 Uhr Gemeinsamer Abendspaziergang

Beginn am Parkplatz an der Sporthalle im Wirt

Samstag, 13.06.26

Ausflug der Messdiener aller Kirchorte

Montag, 15.06.26

Katzenelnbogen 09:00 Uhr „Wir bewegen uns“

Mittwoch, 17.06.26

Diez 15:30 Uhr Bibelquiz „Dalli Dalli“ in der AWO Pflege

Offene Kirchen

Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Ev. Kirchengemeinde**Flacht/Holzheim/Niederneisen**

Öffnungszeiten siehe unter

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Telefon 06430/929921;

Pfr. Klaus Wallrabenstein Tel. 06432 / 613 98

E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de;

Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

14.06.2026 Gottesdienste

10 Uhr in der Kirche in Flacht

16.06.2026 Volksliedersingen singen!

Einfach weil es Freude macht! Sie können am Dienstag, 16. Juni von 16:00 bis 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Flacht, Hauptstraße 13a mitsingen.

Kommen Sie gerne dazu.

17.06.2026 Seniorenkreis in Niederneisen

14.30 Uhr der Senior/inn/enkreis der Ev. Gemeinde im Rathaus Niederneisen. Wir freuen uns auf Sie!

18.06.2026 Holzheim Frauenkreis

19:30 Uhr im Rathaus; Kommen auch Sie gerne vorbei!

Die Bücherei Flacht

in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Der Kreativkreis

trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.

■ Ev. Kirchengemeinde**Hahnstätten-Kaltenholzhausen**

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Hahnstätten in der Kirchgasse 18 ist Mo – Mi von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, Do von 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr sowie Fr von 9 – 12 Uhr geöffnet. Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de

Gute Nachrichten Mit großer Freude möchten wir auf diesem Weg eine sehr erfreuliche Nachricht verkünden. Die Pfarrstelle im Nachbarschaftsraum Aar-Einrich mit Sitz in Hahnstätten wird zum 1.08.2026 neu besetzt. Pfarrerin Mona Merz hat sich am 1.06.2026 persönlich dem Kirchenvorstand Hahnstätten-Kaltenholzhausen sowie Vertretern der zehn weiteren Kirchengemeinden im NBR Aar-Einrich vorgestellt. Pröpstin Henriette Crüwell und Dekanin Kerstin Janott begleiteten den Kennlernabend und im Anschluss fand ein kurzer Austausch aller Anwesenden statt. Pfarrerin Mona Merz verzichtete auf ihre „Bedenkzeit“ und sagte noch am selben Abend **JA** zum Nachbarschaftsraum Aar-Einrich und freut sich auf ihren Sitz im schönen Hahnstätten. Die Ordination von Pfarrerin Mona Merz findet am Samstag, den 3.10.2026 um 15 Uhr in unserer St. Nikolaus-Kirche in Hahnstätten statt.

14.06.2026 Gottesdienste

11:15 Uhr in der Kirche in Kaltenholzhausen

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Aussegnung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, ein Pfarrer/eine Pfarrerin wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Seelsorge Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrer Klaus Wallrabenstein, 06432/61398

■ Ev. Kirchengemeinde Klingelbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten,

Kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de

Taufen im Luthergarten

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Pfarrerin Melanie Schneider (Telefon 06486-911756). Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Sie können auch eine E-Mail schreiben an melanie.schneider@ekhn.de

Mittwoch, 10. Juni, 14:30 Uhr ökumenischer Seniorenkreis im katholisches Pfarrheim

Sonntag, 14. Juni Sternwanderung ab der Ev. Kirche Klingelbach zum Gottesdienst um 11.30 Uhr mit Begrüßung der neuen Konfis auf Hof-Schauferfs. Zur besseren Planung (Mittagessen und Mitfahrgelegenheiten) bitten wir um eine Anmeldung für den Wandergottesdienst auf unserer Homepage

www.kirche-klingelbach.de oder mit dem Formular in der Kirche. Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider.

Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho aufgenommen! Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn.de. Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen

www.eghnkatzenelnbogen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten:

• **14.06.2026 um 09.30 Uhr** - Wandergottesdienst mit Pfarrerin Melanie Schneider (Start Hof Schauferfs) • **21.06.2026 um 17.00 Uhr** (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen). Von Klein bis Groß ist jeder willkommen!

Unser Angebot für Haus- und Bibelkreise:

• **Montags** („bunt gemischt“) um 18.30 Uhr - Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548 • **Dienstags** (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15.00 Uhr - Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092 • **Donnerstags** (Frauenhauskreis) 20.00 Uhr - Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

■ **Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof**

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,
Telefon 06486 / 6288

Neue Anschrift des Gemeindebüros:

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus,
Neuzebachweg 2, 56377 Nassau, Tel.: 02604 / 9522249,
E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Lahn-Taunus@ekhn.de

Gottesdienst: Sonntag, 14.06.2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Jubiläumskonfirmation in Kördorf

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Veranstaltungen: Montag, 15. Juni 2026

17.30 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis -

Bibel teilen im Haus Beielstein in Nassau (Bahnhofstr. 14)

Dienstag, 16. Juni 2026 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus in Kördorf

■ **Ev. Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach**

Öffnungszeiten siehe unter

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Telefon 06430/929921;

Pfrin. Annette Blome Tel. 06430 / 7006

E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de

Sonntag, 14. Juni 2026 10 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl

Montag, 15. Juni 2026 20 Uhr Sommerfest des Kirchenchors im Gemeindehaus.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

■ **Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 - ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienst

Liebe Gemeinde, Sie können sich schon mal unseren nächsten Gottesdienst am **21. Juni** vormerken.

Seniorenkreistreffen Unser **Seniorenkreistreffen** trifft sich am **10. Juni**. Herzliche Einladung!

Liebe Gemeinde, im Lösungsvers vom Donnerstag lesen wir: „Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt?“ (Josua 1,9) Und die Losung vom Dienstag betont: „Wer den Herrn fürchtet, hat eine sichere Festung.“ (Sprüche 14,26) - Ich finde es gut tuend, zu wissen, dass auch Jesus am Abend seiner Verhaftung im Garten Gethsemane fix und fertig war. Denn Angst lässt sich nicht einfach so wegdrücken. Und doch muss man in ihr immer wieder versuchen, auf das zu schauen, was einem Halt gibt.

■ **Jehovas Zeugen**

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen - V ersammlung Diez

Goethestr. 11, 65582 Diez

Samstag, 13.06.2026 17.30 Uhr - Vortrag: **“Wie kann man als Familie glücklich sein?”** Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen.

Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen.

Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186.

Weitere Informationen sowie ein Online - Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional

■ **Ev. Kreuz-Jakobus-Gemeinde Holzhausen**

Öffnungszeiten siehe unter

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Die Vakanzvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Melanie Schneider, Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach. Telefon 06486-911756

E-Mail: kreuz-jakobus-gemeinde.holzhausen@ekhn.de

14.06.2026 um 10:00 Uhr 3-Gemeinden-Wanderung mit Mittagessen mit dem KV Team

Von anderen Behörden

■ **Preis für Zivilcourage**

Wir suchen Menschen, für die Zivilcourage kein Fremdwort ist Zivilcourage bedeutet Bürgermut.

Öffentliche Sicherheit ist nicht allein Aufgabe der Polizei, sondern sie braucht jede Einzelperson: In einer aufmerksamen Nachbarschaft, als Zeugin oder Zeuge einer Straftat oder als Person, die sich um das Opfer kümmert.

Wie kann sich Zivilcourage zeigen? Helfen erfordert Mut, die Gleichgültigkeit zu überwinden. Mut aus dem Nichtstun ausbrechen und zu handeln. Mut zur Kommunikation und Kontakt mit anderen Helfenden. Helfen bedeutet dabei nicht unbedingt das aktive Eingreifen in eine Situation, sondern auch das Handeln aus der Distanz. Von niemanden wird verlangt, sich heldenhaft gegen den oder die Täter/innen zu stellen. Zu groß ist die Gefahr, selbst Opfer zu werden. Für den Preis für Zivilcourage sind nicht Leichtsinns und Draufgängertum, sondern besonnenes Handeln und Helfen in Notsituationen gefragt. Alle, die eine Gewalttat bemerken, können etwas für das Opfer tun, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen.

Wer zeigt Besonnenheit statt Gleichgültigkeit? Im Rahmen des Preises für Zivilcourage suchen wir Menschen, die geholfen haben.

Wir suchen Menschen, die gegen die Wegseh-, Weghör- und Weggeh-Mentalität gehandelt haben. Wir suchen Menschen, die beispielsweise als aufmerksame Nachbarschaft, als Zeugin oder Zeuge oder Handelnde eine Straftat verhindert oder deren Folgen gemindert haben.

Wer soll geehrt werden? Der Preis für Zivilcourage soll an Menschen verliehen werden, die sich für andere eingesetzt haben. Daher kann jede Einzelperson geehrt werden, die engagierte Hilfe beispielsweise durch die Verhinderung einer Straftat oder als Zeugin oder Zeuge einer Gewalt- oder Straftat gezeigt hat. Der Preis richtet sich in erster Linie an Einzelpersonen.

Wie schlage ich geeignete Personen vor?

Vorschläge sind Mittels der bereitgestellten Formulare unter <https://kriminalpraevention.rlp.de/zivilcourage/preis-fuer-ivilcourage>

einzureichen. Die Auswahl der auszuzeichnenden Personen erfolgt durch eine Jury unter dem Vorsitz von Herrn Staatssekretär Dirk Herber.

Preisverleihung Die Preisverleihung erfolgt durch den Minister für Inneres, für Integration und Verkehr, Achim Schwickert, am 8. Dezember 2026 in Mainz. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten neben einer Urkunde und einer Skulptur auch einen Geldpreis in Höhe von mindestens 500 Euro pro Person. **Vorschläge werden bis zum 30. September 2026 für das laufende Jahr entgegengenommen. Später eingereichte Bewerbungen werden automatisch im Folgejahr berücksichtigt.**

Neues vom heimischen Gewerbe

■ **Neuer Genuss am Aartalradweg: Trattoria „Il Bosco“ eröffnet**

Italienisches Flair und hausgemachte Spezialitäten: Mit der Neueröffnung der Trattoria „Il Bosco“ in der Scholau erhält Burgschwalbach einen neuen gastronomischen Treffpunkt direkt am Aartalradweg.

Hinter dem Restaurant stehen der aus Italien stammende Gastronom Antonio Errico und seine Freundin Isabella Lepore, die sich gemeinsam im Aartal selbstständig gemacht haben. Antonio Errico stammt aus Salerno in Süditalien. Schon früh entdeckte er seine Leidenschaft für die Gastronomie.

„Für mich ist das kein Beruf, sondern eine Berufung“, sagt der Gastronom, der auf mehr als 35 Jahre Erfahrung zurückblickt. Sein Weg führte ihn zunächst nach München, wo er 25 Jahre lebte und drei eigene Lokale betrieb. Anschließend zog es ihn nach Mittelhessen: Ab 2007 war Errico im „Mühlkeller“ in Niederbrechen tätig, ehe er 2017 eine Trattoria in Nastätten übernahm. Nach einem weiteren Jahr in Italien entschied er sich für einen Neustart im Aartal.



Das Bild zeigt Burgschwalbachs Bürgermeister Daniel Sauerwein (links), VG-Bürgermeister Lars Denninghoff (rechts) sowie den Inhaber der Trattoria Il Bosco, Antonio Errico.

Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich

Die Wahl des Standortes in der Scholau sei kein Zufall gewesen. Zum einen verbindet Errico eine langjährige Freundschaft mit Verpächter Uli Rosstäuscher, zum anderen habe ihn die Lage direkt am Aartalradweg überzeugt. „Die Natur hier ist wunderschön“, erklärt der Gastronom. Kulinarisch setzt die Trattoria „Il Bosco“ auf klassische italienische Küche mit familiärem Charakter. Neben Pizza, Pasta und frischen Salaten bietet das Restaurant hausgemachte Spezialitäten wie frische Paccheri-Nudeln und gefüllte Maultaschen an. Alle Speisen würden frisch zubereitet. Die Speisekarte sei bewusst kompakter gehalten worden und konzentriere sich stärker auf italienische Gerichte. Im Innenbereich sowie im Außenbereich stehen jeweils 50 Sitzplätze zur Verfügung.

Auch Burgschwalbachs Ortsbürgermeister Daniel Sauerwein begrüßt die Neueröffnung: „Mit großer Freude blicke ich auf die Neueröffnung der Trattoria ‚Il Bosco‘ in der Scholau. Besonders schön ist es, dass neue Pächter gefunden wurden, die mit viel Herzblut und italienischer Gastfreundschaft einen Neuanfang wagen.“ Ebenso hebt Verbandsgemeindebürgermeister Lars Denninghoff die touristisch attraktive Lage hervor. Die Trattoria befindet sich unmittelbar am Aartalradweg, einem beliebten Ziel für Radfahrer und Wanderer. Neben dem Radweg verlaufen mit dem Aar-Höhenweg, dem Sprudelweg, dem Pilgerweg und den „Aarschleifen“ weitere bekannte Wanderstrecken in unmittelbarer Nähe.

der Trattoria „Il Bosco“ gewinnt Burgschwalbach damit einen neuen Anlaufpunkt für Gäste und Einheimische entlang des Aartals. Interessierte finden die Trattoria „Il Bosco“ auch online bei Instagram und Facebook.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Männerchor Aartal

Chorprobe: Jeden Mittwoch von 19.00 Uhr - 20.00 Uhr im Wechsel in Hahnstätten, Lohrheim und Holzheim

Nächste Chorproben

Mittwoch, 10.06.2026 Dorfgemeinschaftshaus Lohrheim

Mittwoch, 17.06.2026 Ev.-Gemeindehaus Hahnstätten

Mittwoch, 24.06.2026 Ardeckhalle Holzheim

Sing mit!

Alle an Chormusik interessierte Mitbürger und Chorsänger aus der Region laden wir herzlich ein in unserem Chor mitzuwirken. Wir bieten anspruchsvollen Männerchorgesang eingebettet in ein harmonisches und geselliges Beisammensein nach den Chorproben und bei unseren Auftritten. **Weitere Informationen auf unserer Homepage:**

www.mc-aartal.de und auf Facebook

Ansprechpartner: Werner Becker, MGV Holzheim, Tel. 06432-6656

Frank Becker, MGV Niederneisen, Tel. 06432-61527

Jürgen Eberhardt, MGV Lohrheim, Tel. 06430-1264

Matthias Oczenaschek MGV Hahnstätten, Tel.06430-6360

■ IG Hist. Traktoren und Landmaschinen Hünfelden-Heringen, Netzbach, Hahnstätten und Kaltenholzhausen

Die Interessengemeinschaft trifft sich am **Freitag, den 19.06.2026 um 20.00 Uhr** in der Gaststätte „Zum Naumer Kopp“ zu einem Dieselsegespräch. Die Termine für das Jahr 2026 werden besprochen und eine Ausfahrt mit unseren Traktoren ist in Planung und muss besprochen werden. Die Ausfahrt am 05.07.2026 nach Hasselbach „Zum Goldenen Löwen“ ist festgelegt und wird besprochen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Freunde Historischer Traktoren und Landmaschinen sind herzlich willkommen.

■ Einricher Wanderfreunde 90 e.V. Allendorf

Stammtisch Am Donnerstag, 11. Juni findet der nächste Stammtisch ab **18 Uhr** bei Toni“ in Allendorf statt. Auch Nicht-Mitglieder und Neu-Interessierte sind jederzeit willkommen.

Wandertermin am Wochenende, 14.6. Wandertag „Wandertag im Schwarzatal“; Streckenangebote 6, 10, 15 km

Wandertag der Wanderfreunde Hainzell e.V. (Hessen)

So. 07:00 - 13:00 Uhr (6, 10 km) und 07:00 - 11:00 Uhr (15 km)

Sportlerheim, An der Brücke, 36154 Hosenfeld

Nächste Wandertermine, 20./21.6. „Wandern im schönen Netpherland“

Streckenangebote 5, 10, 15, 20 km

Wandertag der Polizeisportgemeinschaft Siegerland

Sa., So. 07:00 - 13:00 Uhr (5, 10 km) und 07:00 -11:00 Uhr (15, 20 km), Start: AWO-Werkstätte, Weiherdamm 3,

57250 Netphen-Deuz, Bahnstation: Siegen-Weidenau

20./21.6. „Rund um den Otzberg im Odenwald“

Streckenangebote 6, 11, 23 km

Wandertag der Wandervogel Hering 1989 e.V. (Hessen)

Sa., So. 07:00 - 13:00 Uhr (6, 11 km) und 07:00 -

12:00 Uhr (23 km), Start: Sportgelände TSV 1909 Lengfeld,

Am Schafbuckel 2, 64853 Otzberg-Lengfeld

Sehenswert: Veste Otzberg mit herrlicher Aussicht vom Bergfried

Es wird gebeten frühzeitig Fahrgemeinschaften abzustimmen.

Auskünfte gerne unter Tel. 06438/9236088 (Vorsitzender)

Nächste Busfahrt am 28.06.26 ins Saarland Für die Tages-

fahrt nach Schmelz sind noch Plätze frei. Die Schmelzer Ge-

gend bietet zum Wandern gute Voraussetzungen. Es gibt eine

schöne und abwechslungsreiche Hügel- und Waldlandschaft

mit vielen Weitblicken und Ausblicken zu entdecken. Es werden

bei der Veranstaltung Strecken von 5, 10 und 15 Kilometern an-

geboten. Teilnehmen kann jeder - ob Alt oder Jung, Single, Paar

oder Familie. Der Fahrpreis beträgt 17 Euro. Eine Mitgliedschaft

im Wanderverein ist nicht erforderlich. Auch Nicht-Wanderer

können gerne teilnehmen und einen geselligen Tag verbringen.

Komm doch mal mit.

Abfahrtszeiten

07:00 Uhr: Allendorf, Bushaltestelle Dorfgemeinschaftshaus

07:05 Uhr: Katzenelnbogen, Aarstraße (etwa Höhe Ausstellung

Ofenstudio Metzler)

07:25 Uhr: Langenseiffener Stock, Bushaltestelle B 260

Anmeldungen und weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende

Kurt Stricker unter Tel. 06438 / 9236088.

■ VfL Bremberg

Jahreshauptversammlung 2026

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung durften wir am

13.05.2026 16 Mitglieder begrüßen. Die 1. Vorsitzende Bian-

ka Hofmann ließ die Aktivitäten des VfL Bremberg, der aktuell

109 Mitglieder zählt, noch einmal Revue passieren. Seit Januar

2023 wird das Sportangebot „Fitness für den ganzen Körper“

mit Klaus-Peter Gerheim als regelmäßiges Wochenangebot für

Männer und Frauen angeboten. Die Gruppe trainiert dienstags von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr im Bürgerhaus. Interessierte sind immer herzlich willkommen. Weiterhin finden regelmäßig die Kindergartenturngruppen unter Anleitung von Marina Gemmer montags von 16:30 - 17:30 Uhr statt. Die Grundschulkinder turnen montags von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr zusammen mit Bianka Hofmann und Tabea Klöppel. Die Gruppe der Kinder ab 5. Klasse ruht leider seit diesem Jahr, da aktuell zu wenige Kinder für die Teilnahme da sind. Weiter wurde ein Zumba-Kurs von Carmen Meyer angeboten und zum Jahresende ein Quigong-Kurs mit Julia Schmidt. Es erfolgte wieder ein Treffen zwischen den Vorsitzenden des VfL Bremberg und dem SV Gutenacker wegen der Kooperation. Beide Vereine sind mit der Kooperation zufrieden. Es gab auf keiner Seite vermehrte Austritte und die Angebote werden gut von den Mitgliedern genutzt. Somit soll diese Kooperation weiter bestehen bleiben.

Dieses Jahr feierten wir die 41. große Kappensitzung mit tollem Programm am 14.02.2026. Diese war sehr gut besucht, ebenso die Kinderkappensitzung am Rosenmontag, 16.02.2026. Besonders schön sind immer wieder die vielseitigen Auftritte der Bremberger Kinder, die durch viel Elternunterstützung eingeübt werden. Auch der Gastauftritt der Rope Skipping Gruppe aus Kördorf begeisterte alle. Die Funken begeisterten nicht nur bei den Kappensitzungen in Bremberg, sondern auch in Wasenbach und Gutenacker. Die Sektbar in der Halle wurde in diesem Jahr nicht gut angenommen, soll aber trotzdem im nächsten Jahr so weiter angeboten werden. Zusätzlich werden wir für die kommende Sitzung eine neue Kamera anschaffen, da bei der alten Kamera die Qualität der Aufnahmen nachlässt. Bei Helferessen freuten sich alle über das bestellte Essen von der Metzgerei Schmidt. Die Kassensparten Marlene Perabo gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2025. Die Kassensparten Rita Gemmer und Marianne Schlosser bestätigten eine ordnungsgemäße und nachvollziehbare Führung der Kassengeschäfte, sodass die anwesenden Mitglieder dem gesamten Vorstand Entlastung erteilten. Für die ausscheidenden Kassensparten Rita Gemmer rückte das Mitglied Wolfgang Neitzge nach. In Ihrem Ausblick auf die kommenden Aktivitäten gab die 1. Vorsitzende Bianka Hofmann bekannt, dass für das Jahr 2026 noch ein Rückenfit-Kurs mit Eileen Beck und ein Zumba-Kurs mit Nadine Hundeheuser geplant sind. Anstatt des Ausfluges ist am 06.06.2026 ein Spielplatzfest für Groß und Klein organisiert. Im Fundus des VfL gab es eine Bestandsaufnahme und alle Kostüme wurden aufgelistet. Der durch Angela Börner organisierte Sketch-Abend war ein voller Erfolg. Die Teilnehmer freuen sich auf eine regelmäßige Wiederholung. In Scheid hat sich ein neuer Karnevalsverein gegründet. Dieser hat uns zu einem Sommerfest vom 10. - 12.07.2026 eingeladen. Samstags soll ein Babelball-Turnier stattfinden und Sonntags gibt es einen Frührschoppen. Über eine neue Rewe-Aktion „Scheine für Vereine 2026“ gibt es noch keine Informationen. Abschließend informierte die 1. Vorsitzende noch, dass die Übergabe des Stromhäuschens immer noch aussteht.

■ Weinstand der SPD Burgschwalbach



Liebe Burgschwalbacher/innen,
Käse & Wein – Das ist fein!

Am **Samstag, den 13.06.2026, ab 16:00 bis 22:00 Uhr**, lädt der SPD - Ortsverein Burgschwalbach - Schiesheim an den Weinstand auf dem Dorfplatz Burgschwalbach ein. An unserem Probiertag können Sie eine feine Auswahl von besten Rheingauer Weinen, Käse und kleine Speisen genießen. Wir bieten Weine von dem Weingut Steinmacher & Sohn aus Kiedrich an, zum Genießen bei

uns oder als Flaschenwein zum Mitnehmen. Es freut sich auf Ihren Besuch der SPD Ortsverein Burgschwalbach – Schiesheim

■ AG Eine Welt e.V. und Weltladen Katzenelnbogen

Am **12. Juni**, dem Welttag gegen Kinderarbeit, laden die AG Eine Welt e. V. und der Weltladen Katzenelnbogen herzlich in den Weltladen ein. An diesem Tag steht der Laden ganz unter dem Motto Schutz von Kinderrechten und macht auf die weltweite Problematik von Kinderarbeit aufmerksam. Weltweit müssen noch immer Millionen Kinder unter ausbeuterischen Bedingungen arbeiten, oft ohne Zugang zu Bildung und einer gesicherten Zukunft. Der Welttag erinnert daran, wie wichtig es

ist, diese Strukturen zu durchbrechen und Kinder in ihren Rechten zu stärken. Im Mittelpunkt der Aktion steht die Arbeit der philippinischen Organisation PREDA Foundation, die sich seit vielen Jahren für Kinderrechte einsetzt. PREDA befreit Kinder aus Ausbeutung, unterstützt sie auf ihrem Weg zurück in ein sicheres Leben und schafft durch Faire-Handels-Strukturen konkrete Alternativen zur Kinderarbeit. Ein zentraler Ansatz ist der faire Anbau und die Verarbeitung von Mangos: Kleinbäuer*innen erhalten gerechte Einkommen, sodass Kinder zur Schule gehen können, statt arbeiten zu müssen. Im Weltladen erwartet die Besucher*innen an diesem Tag eine Vielfalt an PREDA-Produkten, darunter getrocknete Mangos, Mangostreifen, Fruchtaufstriche und weitere Spezialitäten. Gleichzeitig informieren Materialien vor Ort über die Hintergründe der Produkte, die Arbeit von PREDA und den Zusammenhang zwischen Fairem Handel und der Bekämpfung von Kinderarbeit. Die Veranstaltung lädt dazu ein, ins Gespräch zu kommen, Produkte bewusst zu genießen und mehr über globale Zusammenhänge zu erfahren. Sie macht deutlich: Fairer Handel ist ein wirksames Instrument zum Schutz von Kinderrechten - und jede Kaufentscheidung kann einen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit leisten.

■ Schachclub Einrich e.V.

„David gegen Goliath“ beim Einrichpokal-Jugend-Open

Matilda May bestes Mädchen, Alexander Psipsinski bester Teilnehmer der Schach-AG Grundschule Katzenelnbogen und Timur Dmytrash bester Einricher.



Teilnehmer SC Einrich von links: Alexander Psipsinski (Schach-AG Grundschule Katzenelnbogen, 17. Platz), Luc Rein (8. Platz), Timur Dmytrash (4. Platz) und Luca-Migel Marchisotta (15. Platz), auf dem Foto fehlt Jona Erdeljan (18. Platz).

Beim 6. Einrichpokal-Jugend-Open, am 23. Mai. 2026, trugen die Kinder und Jugendlichen, unterschiedlichstem Alters, einen Wettstreit aus und wurden nach sieben gespielten Runden entsprechend ihres Alters gewertet. Dadurch konnte es zum Kampf „David gegen Goliath“ bzw. der „Kleine gegen den Großen“ kommen. Gesamt-Turniersieger und Einrichpokalgewinner in der Altersklasse U14, wurde dann Lennard Meffert, vom SK Niederbrechen 1948. Den 2. Platz holte sich Maxime Hallen, 1. Schach-Klub Troisdorf e.V., der den Einrichpokal in der U18 mitnahm. Dritter im Open wurde Niclas Elbert, SV Turm Lahnstein, der den Einrichpokal bei der U16 einheimste. Die weiteren Einrichpokalsieger hießen dann noch Riccardo Ghergut (U12) Platz: 14, SV Multatuli Ingelheim e.V., sowie Maksym Spyrudonov (U10) Platz: 7, der noch für keinen Schachverein spielt und viele ältere Konkurrenten hinter sich ließ. Beste Teilnehmerin war Matilda May (U10) vom SK Niederbrechen 1948, die mit einer 3½ Punkte-Ausbeute, den Jungs ordentlich Paroli bot und mit dem 10. Platz in der Gesamtwertung zu den Top 10 im Feld zählte und mit dieser guten Leistung auch bestes Mädchen des Turniers wurde. Im Rahmen des 40-jährigen Vereinsbestehens hatte man die Idee aufgegriffen auch die besten Teilnehmer*innen aus den Schach-AGs, die an den beiden Schulen in Katzenelnbogen, von Volkmar Schrecke geleitet werden zu prämiieren. Hier wurde Alexander Psipsinski (U10) aus der Schach-AG der Grundschule Katzenelnbogen bester Teilnehmer, der in der Gesamtwertung auf dem 17. Platz landete. Bester Nachwuchsspieler des gastgebenden SC Einrich war Timur Dmytrash, mit

dem 4. Platz in der Gesamtwertung. Weitere Teilnehmer aus den Reihen des SC Einrich e.V. sind Luc Rein (Platz: 8), Luca-Migel Marchisotta (Platz: 15) und Jonah Erdeljan (Platz: 18) gewesen. Die Spiel- und Trainingsabende des Schachclubs Einrich e.V. finden jeweils dienstags, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Jugend) und ab 19:00 Uhr (Erwachsene) im Bürgerhaus in Herold, Mühlweg 6 statt. Nichtmitglieder sind hier herzlich zum Schachspielen eingeladen.

■ **TuS Katzenelnbogen/Klingelbach 1896/1946 e.V.**

E- und D-Junioren-Fußballer des TuS KK stehen im Pokalfinale
Nach dem Gewinn der beiden Hallen-Kreismeisterschaften im Februar, stehen am **13. Juni 2026** für die E-1-Junioren gegen TuS Nassau und D-1-Junioren gegen die JSG Lahn die Pokalfinals an. Angestoßen werden die mit Spannung erwarteten Partien um 10.30 Uhr (E-Jugend) bzw. 12.15 Uhr am Lahnblick in Altdiez. Die Jungs würden sich über zahlreiche Unterstützer freuen!! Auf geht's!! Holen wir uns die beiden Pokale nach Katzenelnbogen!

■ **Selbstverteidigungskurs beim VfL Mudershausen**

Frauen und Mädchen Selbstverteidigungskurs
Am **Sonntag, den 28.06.2026** findet von **10.00 - 13.00 Uhr** ein Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren im Dorfgemeinschaftshaus in Mudershausen statt. Patrick Marquardt, langjähriger Kung Fu Lehrer zeigt euch, wie ihr in schwierigen und bedrohlichen Situationen reagieren und euch verteidigen könnt.

Es sind keine Vorkenntnisse im Bereich Kampfsport oder ähnlichem notwendig. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, saubere Turnschuhe und etwas zum Trinken. Die Gebühr beträgt 60 €, für jedes weitere Familienmitglied sind es 40€.

**Bei Interesse bitte bis 22.06.2026 bei Laura Weyl,
Tel: 0178/2102785 melden.**

■ **Freunde hist. Maschinen und Traktoren Nassauer Land e. V. Niederneisen**

Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde, Interessierte und Gönner am **Freitag den 12. 06. 2026** in die Pizzeria La Vigna in Holzheim zum Stammtisch ein. Beginn ist um 20.00 Uhr.

■ **VdK Ortsverband Schönborn Jahreshauptversammlung**

Am Donnerstag, dem 23. April 2026 fand die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Schönborn in der Pizzeria beim Toni in Allendorf statt.



v.l. Werner Pieschel (1. Vorsitzender), Rainer Bornwasser, Berthold Schmidt (2. Vorsitzender), Heidrun Schmittel, Manuela Roßtäuscher (Kassiererin)

Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Der 1. Vorsitzende Werner Pieschel begrüßte alle Anwesenden, eröffnete die Sitzung und gab einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Nach der Totenehrung folgte der Bericht von Kassiererin Manuela Roßtäuscher und des Kassenprüfers Wolfgang Martin. Dem Vorstand wurde Entlastung für das abgelaufene Jahr 2025 erteilt. Für das Jahr 2025 waren insgesamt 9 Personen für 10-jährige, 20-jährige sowie 30-jährige Mitgliedschaft zu ehren. Sie erhielten die Ehrennadel des VdK, die Urkunde sowie einen Gutschein. Beim anschließenden gemeinsamen Essen in geselliger Runde wurden wir wieder bestens versorgt.

Vereine überregional

■ **Turngau Rhein-Lahn**

Gau-Schüler- und Jugendturnfest 2026

Der Turngau Rhein-Lahn und der TV Bad Ems werden am **Sonntag den 06. September 2026** auf der Sportanlage „Stadion Silberau“ in Bad Ems das diesjährige Gau-Schüler- und Jugendturnfest ausrichten. Die Einladung und die Wettkampfschreibungen wurden den Vereinen kürzlich zugesandt, können aber auch beim Turngau Rhein-Lahn angefordert werden.

■ **Hospizdienste Rhein-Lahn e.V.**

Trauercafé in Nassau - Treffpunkt für Trauernde

Die Ambulanten Hospizdienste Rhein-Lahn laden in der Regel an jedem ersten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr Trauernde und Menschen mit Verlusterfahrungen zu einem Trauercafé ein. In der „Kaffeekanne“ der AWO Nassau, Schlossstraße 4, können sich Trauernde gemeinsam mit ehrenamtlichen Trauerbegleiter*innen bei Kaffee und Kuchen austauschen oder einfach nur zuhören. Es ist keine Anmeldung notwendig. Das nächste Trauercafé findet wegen des Feiertages (Brückentag) am **Freitag, 12. Juni 2026**, statt. Weitere Infos unter 0176/46127535.

■ **Schützengesellschaft Strüth 1953 e.V.**

Informationen der Schützengesellschaft Strüth 1953 e.V.

Wie schon berichtet, steht als Höhepunkt des Jahres für die Schützen das Schützenfest an. Dazu laden wir mittels Plakat und Annoncen mit Details herzlich ein. Abweichend vom üblichen Ablauf: Schießen auf den ADLER mit KK hat sich der Vorstand entschieden, wie schon am 1. Mai mit Luftgewehr auf Tonröhrchen zu schießen, wie Sie es vom Rummelplatz kennen. Auf ca. 8 m Distanz gilt es, alle Tonröhrchen auf einer Kordel aufgereiht abzuräumen. Daran hängt der Adler. Für die Gäste gilt: Jeder ab 12 Jahren aufwärts kann am Adlerschießen teilnehmen. Startgebühr 5 € (Tagesversicherung inkl.). Jeder Schuss kostet 0,50 €. Fällt der Adler bzw. ist das letzte Tonröhrchen zerschossen, ist der Vogtei-Schützenkönig oder die Vogtei-Schützenkönigin ermittelt. Die beiden Schützen davor sind dann Prinzen oder Prinzessinnen. Natürlich gibt es dafür für die Majestät den Adler, für die Platzierten 2 und 3 eine Medaille. Auch die Vogteijugend kann einen der kleinen Adler gewinnen, Platzierungen wie bei den Senioren. Beim Losverkauf ist der Hauptgewinn ein Luftgewehr, weitere Sachpreise und Gutscheine sind im Lostopf. Beim Glücksraddrehen können natürlich auch Gewinne verteilt werden. Selbstverständlich ist auch für die Bewirtung gesorgt. Neben Grillgut und Schützentopf gibt es auch wieder „Pommes Spezial“ als Beilage. Auch Kaffee und Kuchen sind für die Süßmäuler im Angebot. Sie sehen, es lohnt sich, am 20.06.2026 bei den Strüther Schützen dabei zu sein. Wer an anderen Tagen mal schnuppern will, was wir so an sportlichen Möglichkeiten zu bieten haben, ist gerne willkommen. Eine Anmeldung dazu ist hilfreich. Das geht unter sgstrueth@online.de oder per **06775 2760416**. Beachten Sie unsere Werbung/Informationen in den Medien

■ **Initiative 55 plus-minus**

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

22. Juni,

Montag, um 14.00 Uhr, Neue Wege gehen, mit Anne Merg, unter Bäumen im Kinderheilwald, Start Parkplatz Hotel Waldhaus, am Rheinsteig 1, Lahnstein.

24. Juni,

Mittwoch, um 14:30 Uhr, Musik machen mit Freu(n)den, mit G. Schade, im Gemeindehaus des Pfarrhauses Gemmerich.

24. Juni,

Mittwoch, um 15:00 Uhr, Kegeln in Rettershain.

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

23. Juni,

Dienstag, um 18.00 Uhr, Französisch Conversation, höheres Niveau, mit J.M. Stupka.

23. Juni,

Dienstag um 18:00 Uhr, Online Treff Demenz-für pflegende Angehörige, (Gesprächskreis

24. Juni,
Mittwoch, um 10:00 Uhr, Online Gehirntaining, mit Brigitte Guth.

24. Juni,
Mittwoch, um 18:00 Uhr, Demenz und Autofahren, Frau Dr. Philipp-Metzen.

25. Juni,
Donnerstag, um 18:00 Uhr, Libre Office – kostenloses Office Programm, mit Frank Bruchhäuser.

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plusminus
(Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.lene-online.de, oder HandyLene-App, Tel. 06771-9599939, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de.

Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter Suche: gelernten Gärtner für Privatgarten in Hahnstätten auf Minijobbasis. Mehr unter Tel. 0173 59 44 445

Initiativeprojekt zum Wohnen im Alter – Suche nach realisierbaren Lösungen

Im dritten Teil eines Workshops wurde am 21.05.2026, 19 Uhr im Bürgerhaus in Nastätten (Blaues Ländchen) die Frage zum Wohnen im Alter intensiv beleuchtet. Unter der Leitung von Wilfried Ilgauds wurden viele Aspekte einer altersgerechten Wohnung vorgestellt. Die Teilnehmer konnten dann an Papier-Modellen ein herkömmliches Badezimmer mit allen dazugehörigen Bestandteilen wie WC, Badewanne, Waschmaschine in ein barrierefreies Bad umplanen. Es wurde lebhaft diskutiert, ob eine Badewanne im Alter noch benutzbar ist oder ob die Zimmertüre durch eine Schiebetüre ersetzt werden kann. Wie groß muss die lichte Breite einer Tür für Rollstuhlfahrer sein? Wie kann ein Fenster zur Belüftung geöffnet werden oder ist auf eine Zwangsbelüftung umzustellen bzw. ist diese auch bezahlbar? Das Interesse an der hervorragend geplanten und durchgeführten Veranstaltungsreihe mit Wilfried Ilgauds war erstaunlich und für die Weiterarbeit ermutigend groß. Zu viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind auf der Suche nach Hilfen und realisierbaren Lösungen für ihr eigenes Leben im Alter: in einer kleineren, altersgerechten, bezahlbaren Wohnung, bzw. Mietwohnung. Da das Thema existentielle Sorgen unserer Mitbürger betrifft, hat Dieter Zorbach vorgeschlagen, diese seelischen Nöte in einem Positionspapier zu fassen und mit Gremien der Gemeinden und des Rhein-Lahn-Kreises ins Gespräch zu kommen. Wer sich an diesem Gesprächsprozess beteiligen möchte, wird gebeten, dies per E-Mail mitzuteilen: info@i55plusminus.de.

Herzliche Einladung zum Projekt von Matthias York Sänger
<http://www.consult-saenger.de>

Klangbad zur Entspannung und Selbsterfahrung mit Gong und Klangschale

Termin: 17.06.2026 - 18:30 Uhr – 19:30 Uhr Gemeinderaum im Pfarrhaus Ruppertshofen. Mitmachen kann jeder, der sich entspannen möchte. Wer die Entspannung im Liegen genießen möchte, bringe bitte eine Matte, evtl. ein Kissen und eine Decke mit.

Eine Anmeldung ist erforderlich in der App
<https://lene-online.de/app/> oder info@i55plusminus.de.

Projektbetreuung: Reimond Heuser.

Initiative 55 plusminus, Taunusstraße 14. 56348 Bornich.

www.i55plusminus.de, Tel: 06771 94974

Mail: info@i55plusminus.de.

Besuchen Sie auch unseren YouTube Kanal

Herzliche Einladung zum Online-Vortrag

„Autofahren und Demenz“

„Autofahren und Demenz“ ist in vielen Familien ein Thema.

Der Führerschein bedeutet für an Demenz Betroffene oftmals ein Stück Mobilität, insbesondere in ländlichen Regionen. Andererseits ist bei fortschreitender Demenz ab einem gewissen Stadium keine Fahreignung mehr gegeben. Wie sollen Angehörige mit diesem Spannungsfeld umgehen? Immer wieder kommt es zu Konfliktsituationen, wenn die Beteiligten unterschiedlicher Meinung sind. Referentin Frau Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen ist Alterswissenschaftlerin und Fachbuchautorin mit Forschungs- und Praxiserfahrung. Sie gibt Informationen über die nötige Balance zwischen der Selbstbestimmung von Menschen mit Demenz und dem Schutz vor einer Eigen- und Fremdgefährdung. Sie geht auch darauf ein, in welcher Weise Ärzte oder Fahrschulen hilfreich sein können.

Am 24. Juni 2026 um 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr von zu Hause am Bildschirm – via Zoom.

Eine Anmeldung zur kostenlosen Teilnahme: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder in der App: www.lene-online.de.

Der Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet.

Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie: Dieter Zorbach, Tel.: 06771-94974

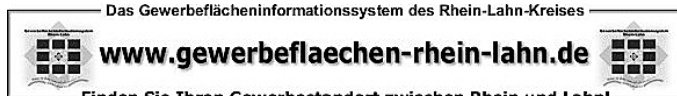
■ **Limeskastell Pohl**

Die Band mit der Harfe kommt wieder ins Limeskastell

„BEWUSST Gute Laune - Ein Weg dahin“ heißt das 2024 erschienene Buch von Jeanine. Und genau das ist es, was das Duo auch mit seinen Konzerten erreichen möchten: sie treffen mit ihrer Musik genau ins Herz und in die Seele. Egal wie der Tag war, diese Gute Laune-Tour wirkt. Am **Samstag, 20. Juni, um 20.00 Uhr**, kommt die Jeanine Vahldiek Band nun schon zum dritten Mal ins Limeskastell und es wird auch diesmal wieder so sein, dass das Publikum fasziniert ist und sagen wird: „Das war ein wunderschönes Konzert“. Die ungewöhnlichen Klänge der Orchesterharfe, gemischt mit Gesang, unzähligen Percussioninstrumenten, Ukulelenbass und Hawaiigitarre, lassen jeden Song mit neuen Facetten erblühen. Man denkt an Reggae, Pop, Jazz und Singer-Songwriter. Ein Konzert der Band ist dadurch sehr kurzweilig und besticht vor allem auch durch das Miteinander der beiden Musiker. Wenn Jeanine Vahldiek und Steffen Haß die Bühne betreten, dann beginnt eine beruhigende Leichtigkeit den Raum zu durchstrahlen. Die verschiedensten Erfahrungen prägen nun die selbstkomponierten Songs. 2009 gründeten die beiden Musiker die Jeanine Vahldiek Band und veröffentlichten 2019 ihr bereits fünftes Album Kitschig Wunderbar«, das erste mit ausschließlich deutschen Texten. Weiterhin erschienen sind „come with me“ (2010), „a little courage“ (2012), „blank canvas“ (2014) und „no hardship“ (2017). **Eintritt: 15 EUR (Schüler*innen, Studierende und Auszubildende 13 EUR). Man kann bereits jetzt die Teilnahme bequem online unter www.limeskastell-pohl.de/kultur reservieren und beim Eintritt zahlen. Alternativ kann aber auch nach wie vor angerufen (06772 9680768) oder eine E-Mail an tickets@limeskastell-pohl.de geschrieben werden.** In der Pause sowie vor und nach der Veranstaltung ist für ein angemessenes Catering gesorgt. (Text: Heinz Pfeifer)

Allgemeines / Wissenswertes

Das Gewerbeflächeninformationssystem des Rhein-Lahn-Kreises



Finden Sie Ihren Gewerbebestandort zwischen Rhein und Lahn!

Tag der Landwirtschaft

21. Juni. 2026
10 - 18 Uhr

Veranstaltungsorte:
Parkplatz Aldi und Rewe,
Wiese hinter Deichmann
56355 NASTÄTTEN

Attraktionen:
Bauernmarkt, Tier- und Maschinenschau,
Kutschfahrten, Spiele für Kinder und Spaß für
die ganze Familie

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

